

29.05.2016

SG Arheilgen Damen und Herren im HKBV Classic Club Pokal Finale 2015/2016



v.l.n.r. Jörg,Ralf,Steffi,Martina,Helga,Heinz,Heike,Harald, nicht auf dem Foto ist Moni

HKBV Classic Club Pokal 2015/2016 SG Arheilgen Damen

Halbfinale

Das Halbfinale im CCP stand am Samstag 28. Mai an. Zu fünft führen die Mädels aus Arheilgen nach Lorsch. Insgesamt treten 4 Mannschaften mit jeweils 4 Spielerinnen an, Spielmodus 120 Wurf. Der Erst- und Zweitplatzierte qualifiziert sich automatisch für das Finale. Teilnehmer im 2. Halbfinale waren die Mädels aus Florstadt, Klein-Umstadt, Bischofsheim und Arheilgen. Für Arheilgen startete Helga Helfesrieder mit 525 Kegel – 9 Punkte. Als zweite spielte Monika Stein 561 Kegel - 14 Punkte. Martina Rose ging als dritte auf die Bahnen und erreichte 540 Kegel – 14 Punkte. Als Schlusspielerin ging Stephanie Thiede auf die Bahnen und erreichte 538 Kegel – 10,5 Punkte. Mit insgesamt 2164 Kegel und 47,5 Punkten erreicht Arheilgen den 1. Platz und hat sich somit für das Finale am nächsten Tag qualifiziert.

Im Finale trafen folgende Mannschaften aufeinander: Bad Soden Salmünster, Florstadt, Neu-Isenburg und Arheilgen. Für Arheilgen startete wie am Vortag Helga Helfesrieder mit 504 Kegel – 8,5 Punkte. Nach dem 1. Durchgang lag Arheilgen auf dem vierten Platz. Als zweite spielte Monika Stein 503 Kegel - 9 Punkte. Auch hier konnte sich Arheilgen nicht verbessern und blieb auf Platz 4. Martina Rose ging wieder als dritte auf die Bahnen und erreichte 533 Kegel – 10 Punkte. Mit nur 0,5 Punkten war Arheilgen jetzt an den dritten Platz heran gekommen. Als Schlusspielerin ging Stephanie Thiede auf die Bahnen und erreichte 531 Kegel – 11 Punkte. Mit insgesamt 2071 Kegel und 38,5 Punkten erreicht Arheilgen den 4. Platz. Erster wurde Bad Soden Salmünster 2063 Kegel – 42,5 Punkt, zweiter wurde Florstadt mit 2055 Kegel - 40 Punkte und dritter Neu-Isenburg 1993 Kegel - 39 Punkte.

Keglerherren im Pokalhalbfinale

Zum Saisonabschluss ging es für die Keglerherren nach Lorsch im Halbfinale des Classic Club Pokal noch einmal anzutreten. Zum ersten mal spielten die Damen und Herren zeitgleich um die nötigen Punkte für das Finale zu erspielen. Beim Classic Clup Pokal werden nicht die erzielten Holzzahlen zusammen gerechnet sondern im Turniersystem je nach stärkstem Ergebnis Punkte verteilt. Zum Beginn spielte Jörg Hettinger mit 548 Kegeln auf Seiten der SG Arheilgen das beste Ergebnis und sicherte 10 Punkte für die Mannschaft. Dann zeigte Heinz Kauck ein starkes Abräumergebnis und konnte mit guten 533 Kegeln aber nur 6 Punkt herausholen. Es zeigte sich die Klasse der immer stärken werdenden Gegner dem sich auch Ralf Henke beugen musste, der mit 541 auch nur 7 Punkte holen konnte. Leicht abgeschlagen ging dann Harald Kauck mit keiner Aussicht auf ein Weiterkommen auf die Bahnen. Harald erspielte mit 513 Kegel 5 Punkte, und somit konnte man sich nicht für das Finale qualifizieren.

-

26.05.2016

Aktualisierung

SG Arheilgen Frauen steigen nicht aus der Hessenliga ab, die entsprechenden Tabellen werden ab 04.06.2016 im Netz stehen.

-

01.05.2016

Damen1 Klassenerhalt doch nicht geschafft; Herren1 steigen ebenfalls ab

-

Mechthild Wissing Ehrung 400 Spiele für SGA

18. letzter Spieltag Saison 2015-16

Da 1 SGA 1 - DSC Ginnheim 2591 : 2475 Monika 459, Martina 453, Iris 447

Die Damen der SGA hatten heute den 2 Punkte vor ihnen stehenden Tabellennachbar DSC Ginnheim zu Gast. Im Startpaar spielten für Arheilgen Monika Stein (459 Kegel) und Heike Menger (386 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Arheilgerinnen mit 79 Kegel zurück. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Helga Helfesrieder (410 Kegel) und Iris Geider (447 Kegel). Die beiden drehten den Spielverlauf und nahmen den Spielerinnen aus Ginnheim 81 Kegel ab. Somit lag Arheilgen vor dem letzten Durchgang mit 2 Kegel vorne. Das Schlusspaar aus Arheilgen musste diesen Abstand halten, damit man sich noch einen Platz in der Tabelle verbessern konnte. Martina Rose (453 Kegel) und Stephanie Thiede (436 Kegel) konnten den Vorsprung sogar noch ausbauen. Das Spiel endete mit 2591:2475 und wurde mit 116 Kegel gewonnen. Was die Zukunft bringt sieht man erst in der Abschlusstabelle. Die Spielrunde ist jedenfalls zu Ende. Jetzt wird sich auf die Einzelmeisterschaften und das Pokalfinale konzentriert.

Da 2 SGA 2 - TV Erfelden 2302 : 2414 Mechthild Wissing 400. Spiel für Arheilgen,

Am letzten Spieltag der Saison hatte die 2. Damenmannschaft die Damen vom TV Erfelden zu Gast. In der Startpaarung spielten Inge Eichhorn 337 Kegel und Ute Schlapmann 381

Kegel. Die Mittelpaarung mit Inge Traser und Astrid Debus erzielten Ergebnisse von 401 Kegel und 393 Kegel. In der Schlusspaarung spielten Mechthild Wissing 400 Kegel und Jutta Diehl 390 Kegel. Das Spiel endete 2302 zu 2414 Kegel.

He 1 TuS Rüsselsheim - SGA 1 5285 : 5145 Thomas 915

Niederlage am letztem Spieltag. Zum Saisonabschluss musste für die Kegler der SG Arheilgen unbedingt ein Sieg her um dem Abstieg aus der Regionalliga zu entkommen. Das dies nicht so einfach beim TuS Rüsselsheim werden würde zeigte sich gleich zum beginn der Partie. Jörg Hettinger mit 883 Kegel und Ralf Henke mit 858 Kegel konnten zwar einen knappen Vorsprung von 15 Kegel heraus spielen, dies war aber für einen Auswärtssieg zu wenig. In der Mittelpaarung kämpfte Heinz Kauck mit 839 Kegel und Andreas Klein mit 825 Kegel mit den Bahnen und konnten den Vorsprang nicht verteidigen. Mit nun 58 Kegel Rückstand musste leider unser Schlusspaar wieder starten Aber die 825 Kegel von Harald Kauck und die starken 915 von Thomas Langjahr konnten die Niederlage nicht verhindern. Somit verlor man das Spiel mit 5235 : 5145 und muss nun nach dieser schwachen Saison den gang in die Gruppenliga antreten.

He 2 SGA 2 - VfR Wiesbaden 5103 : 4858 Dennis 912

Am letzten Spieltag der Runde wurden die Spieler von VfR Wiesbaden auf unseren Bahnen begrüßt. Man erhoffte von den in der Tabelle 2 Plätze unter uns stehenden Gegnern die Punkte einzusacken: Dirk Eich (862 Holz) und Dennis Dörrsieb (912 Holz) spielten einen 171 Holz Vorsprung heraus. Günter Hauck (838 Holz) und Harry Rentz (812 Holz) vergrößerten diesen auf 318 Holz. Markus Hesse (841 Holz) und Alois Lauer (838 Holz) mussten gegen das gegnerische Schlußpaar den Vorsprung auf 245 Holz schrumpfen lassen. Man wird die Saison im oberen Drittel in der Tabelle beenden.

He 3 SGA 3 - TuS/SKC Griesheim 2 1646 : 2327 Udo 447

Im letzten Punktspiel der Saison war die 3. Herren leider erneut erfolglos, da nur 4 Spieler ihre 100 Kugeln beendeten. Diese vier Spieler waren Udo Erben mit hervorragenden 447 Kegel, Reiner Kretschmann mit 294 Kegel, Frank Geider mit 424 Kegel und Niklas Kretschmann mit 423 Kegel.

-

Andi Klein Ehrung 400 Spiele für SGA

17. Spieltag Saison 2015-16

1. Damen und 1. Herren weiterhin im Abstiegskampf

Da 1 SVS Griesheim – SGA 1 2440 : 2440

Am vorletzten Spieltag fuhren die Mädels der SGA nach Griesheim. Griesheim belegt zurzeit den 5. Platz in der Hessenliga und ein Sieg in der aktuellen Tabellensituation wäre für die Mädels der SGA sehr wichtig. Im Startpaar spielten für Arheilgen Iris Geider (407 Kegel) und Sonja Mohr (401 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Arheilgerinnen knapp mit 6

Kegel vorne. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Monika Stein (415 Kegel) und Helga Helfesrieder (407 Kegel). Sie konnten für ihre Mannschaft weiter 30 Kegel heraus spielen und übergaben dem Schlusspaar eine Führung von 36 Kegel. Das Schlusspaar aus Arheilgen, Stephanie Thiede (407 Kegel) und Martina Rose (403 Kegel), wollten den Vorsprung halten, doch Griesheim machte mit dem letzten Wurf Arheilgen einen Strich durch die Rechnung. Das Spiel endete unentschieden mit 2440:2440.

Da 2 SG Fortuna Kelsterbach 2 - SGA 2 2505 : 2223

Beim letzten Auswärtsspiel der Saison waren die 2. Damen der SGA zu Gast bei SG Fortuna Kelsterbach 2. Hier wurde über 6 Bahnen gespielt, so daß es nur 2 Durchgänge gab. Nach dem ersten Durchgang hatte unsere Mannschaft einen Rückstand von 136 Kegel. Die Spielerinnen des 2. Durchgangs gaben noch einmal 146 Kegel ab. Insgesamt spielten Inge Eichhorn 370 Kegel, Ute Schlapmann 374 Kegel, Astrid Debus 341 Kegel, Inge Traser 347 Kegel, Mechthild Wissing 408 Kegel und Jutta Diehl 383 Kegel. Das Spiel endete 2505 zu 2223.

He 1 SGA 1 - Eintracht Wiesbaden 5282 : 5356 Andi Klein 400. Spiel für Arheilgen

Zum letzten Heimspiel der Saison hatte die 1. Herrenmannschaft den Fünften der Regionalliga B Eintracht Wiesbaden zu Gast. Nach durchwachsenem Start konnten Harald Kauck mit 882 und Ralf Henke 890 in der Startpaarung einen knappen 23-Kegel-Vorsprung erkämpfen. Die Mittelpaarung konnte dann trotz starken Beginns von Andreas Klein (243 Kegel nach der ersten Bahn) nicht mit den Gästen mithalten. Zur Halbzeit der Begegnung lagen die Arheilger mit 28 Kegel zurück. Nach weiteren zwei guten Bahnen konnten Andreas mit 896 und Heinz Kauck mit 859 den Vorsprung letztendlich auf immer noch knappe 40 Kegel erhöhen. Trotz gutem Beginns durch Thomas Langjahr mit 453 gaben die Schlusspieler auf den beiden ersten Bahnen 92 Kegel ab, was vor allem an dem sehr gut aufspielenden Wiesbadener Dirk Rauscher (520 nach 100 Kugeln) und dem mit 189 nach der ersten Bahn schwach startenden Jörg Hettinger lag. Nach 893 durch Thomas und 862 durch Jörg musste sich die SGA mit insgesamt 5282 : 5356 geschlagen geben. Zum Saisonabschluss muss die Mannschaft bei TuS Rüsselsheim antreten. Noch ist der Klassenerhalt möglich, allerdings ist dazu ein Sieg bei gleichzeitigen Niederlagen von Eintracht Heppenheim (zu Hause gegen TuS Griesheim) und Eintracht Riederwald (zu Hause gegen SKG Gräfenhausen) nötig.

He 2 TUS Rüsselsheim 2 - SGA 2 5202 : 4980

Beim Tabellenführer Rüsselsheim 2 musste ein kleines Wunder geschehen um die Punkte nach Arheilgen zu holen. Immerhin gelang der Startpaarung Rudolf Huthmann 815 Kegel und Günter Hauck 884 Kegel ein Etappensieg mit 15 Kegel. Danach trumpften die Gastgeber mit Vater Markus Weyrich 929 Kegel und Sohn Fabian mit 913 Kegel erwartungsgemäß auf, so dass am Ende 222 Kegel minus zu Buche standen. Für Arheilgen spielte Harry Rentz 788, Frank Geider 842, Dirk Eich 861 und Markus Hesse angeschlagen 790 Kegel.

He 3 SC 58 Darmstadt 1 - SG Arheilgen 3 2589 : 2440

Eine geschlossene gute Mannschaftsleistung reichte leider nicht aus, um dem Tabellenführer aus Darmstadt ein Bein zu stellen. Es spielten Dennis Dörrsieb 431, Stephan Dörrsieb 443, Niklas Kretschmann 385, Reiner Kretschmann 378, Udo Erben 398 und Sascha Wesp 385.

20. Spieltag Saison 2015-16

DA 2 erzielen Auswärtssieg

Da 2 Falkeneck KV Riederwald 2 - SGA 2 2336 : 2350

Am 20. Spieltag der Bezirksoberliga waren die 2. Damen der SGA zu Gast beim Falkeneck KV Riederwald 2. Hier wurde über 6 Bahnen gespielt, so daß es nur 2 Durchgänge gab. Im ersten Durchgang erzielten Inge Eichhorn mit 370 Kegeln, Ute Schlapmann mit 379 Kegeln und Astrid Debus mit 399 Kegeln einen Vorsprung von 18 Kegeln. Der 2. Durchgang gab insgesamt 4 Kegel ab. Hier spielten Mechthild Wissing 388 Kegel, Jutta Diehl gute 420 Kegel und Heike Menger 394 Kegel. Das Spiel wurde mit 2336 zu 2350 gewonnen.

16. Spieltag Saison 2015-16

SGA Kegler siegreich am 16. Spieltag

Da 1 SGA 1 - KSV Viktoria Aschaffenburg 2563 : 2448 Helga Helfesrieder 450 Kegel.

Die Damen der SGA hatten heute den direkten Tabellennachbar KSV Viktoria Aschaffenburg zu Gast. Im Startpaar spielten für Arheilgen Monika Stein 410 Kegel und Sonja Mohr 412 Kegel. Nach dem 1. Durchgang lagen die Arheilgerinnen mit 10 Kegel zurück. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Helga Helfesrieder 450 Kegel und Iris Geider 411 Kegel. Die beiden änderten den Spielverlauf und nahmen den Spielerinnen aus Aschaffenburg 62 Kegel ab. Somit lag Arheilgen vor dem letzten Durchgang mit 52 Kegel vorne. Das Schlusspaar aus Arheilgen musste nun für den direkten Vergleich im Abstiegskampf noch insgesamt 1 Kegel gut machen. Martina Rose 447 Kegel und Stephanie Thiede 433 Kegel konnten den Vorsprung ausbauen. Das Spiel endete mit 2563:2448 und wurde mit 115 Kegel gewonnen.

Da 2 SGA 2 - Ober-Ramstadt 2243 : 2260

Am 19. Spieltag hatte die 2. Damenmannschaft die Damen aus Ober-Ramstadt zu Gast. In der Startpaarung spielten Inge Eichhorn 372 Kegel und Anette Anthes-Kretschmann 323 Kegel. Die Mittelpaarung Inge Traser und Astrid Debus machten mit ihren Ergebnissen von 363 Kegel und 368 Kegel einige Holz gut. In der Schlusspaarung spielten Mechthild Wissing 386 Kegel und Jutta Diehl 431 Kegel. Dennoch musste man sich den Gegnern mit 17 Kegeln geschlagen geben. Das Spiel endete 2243 zu 2260 Kegel.

He 1 VKH-NWA Ginnheim - SGA 1 5201 : 5236 Ralf Henke 910

Dritter Auswärtssieg in Folge.

Zu einem unerwarteten Auswärtserfolg kamen die Keglerherren der SG Arheilgen gegen VKH-NWA Ginnheim. Am 16. Spieltag in der Regionalliga mussten die Kegler eigentlich unbedingt Punkten um sich noch an den letzten Strohhalm zu packen um dem Abstieg zu entfliehen. Zum Start spielten wieder Jörg Hettinger und Ralf Henke. Auf den nicht einfach zu spielenden Bahnen zeigten Jörg mit 889 Kegel und Ralf mit 910 Kegel (348 geräumt) sehr gute Ergebnisse und holten eine Führung von 38 Kegel heraus. Danach spielte Andeas Klein und Heinz Kauck. Beide Spieler kämpften mit den Bahnen und dem Gegner konnten aber die Führung nicht ausbauen. Andreas mit 827 Kegel und Heinz mit 837 Kegel gaben 53 Kegel ab. Mit nun 25 Kegel Rückstand musste wieder das Schlusspaar Thomas Langjahr und Harald

Kauck um jedes Holz kämpfen. Beide starteten sehr gut und es wurde wieder spannender Kegelsport gezeigt. Keine Mannschaft konnte sich absetzen und es musste bis zum Schluss gezittert werden. Am Ende spielten Thomas 873 Kegel und Harald 900 Kegel und holten somit 60 Kegel heraus und damit gelang der Überraschungssieg. Mit 5201 : 5236 Kegel konnte man nun wieder Anschluss an die Tabellennachbarn finden und muss nun an den letzten beiden Spieltagen nochmal punkten. Den nur mit zwei Siegen besteht die Möglichkeit den Abstieg noch zu verhindern.

He 2 SGA 2 - SKV Pfungstadt 2 5025 : 4975

Ein spannendes Spiel mit wechselnden Führungen lieferten sich die im Mittelfeld der Tabelle platzierten Mannschaften. "Hält er durch", war die bange Frage bei Dirk Eich und er schaffte es mit 850 Kegel atemlos fast sein Spiel zu beenden. Gleichzeitig 859 Kegel von Günter Hauck bedeuteten einen Rückstand von 24 Kegel. Sascha Wesp 782 und Rudolf Huthmann 803 Kegel konnten nichts aufholen und übergaben den Schlusspielern der SGA einen 74 Kegel Rückstand. Diese konnten aber mit jeder Bahn den Rückstand verringern und mit einem starken dritten Durchgang das Blatt wenden. Markus Hesse 839 und Alois Lauer mit starken 892 Kegel beendeten das Spiel mit dem 5025 : 4975 Sieg der SGA .

He 3 SGA 3 – SKV Pfungstadt 3 1128 : 2378

Hier standen leider nur 3 Spieler zur Verfügung. Es spielten Niklas Kretschmann 406, Reiner Kretschmann 285, Harry Rentz 437.

-

15. Spieltag Saison 2015-16

SGA Kegler enttäuschen am 15. Spieltag

Da 1 SKG Gräfenhausen 1 - SGA 1 2522 : 2464

Im Startpaar spielten Heike Menger 374, Sonja Mohr 401 Kegel. Im Mittelpaar spielten Monika Stein 434, Helga Helfesrieder 444 Kegel. Martina Rose mit 412 und Stephanie Thiede 399 Kegel. Das Spiel wurde mit 58 Holz verloren.

Da 2 SKG Gräfenhausen - SGA 2 2352 : 2283

Am 18. Spieltag spielte die 2. Damenmannschaft in Gräfenhausen. In der Startpaarung spielten Inge Eichhorn 404 Kegel und Ute Schlapmann 339 Kegel. Die Mittelpaarung ging mit 34 Kegel Rückstand auf die Bahnen. Hier erzielten Astrid Debus 357 Kegel und Inge Traser 372 Kegel. Sie mussten weitere 18 Kegel abgeben. Auch die Schlußpaarung mußte sich ihren Gegnerinnen geschlagen geben. Jutta Diehl erreicht 418 Kegel und war damit die Tagesbeste. Mechthild Wissing holte 393 Kegel. Das Spiel ging 2352 zu 2283 verloren.

He 1 SGA 1 - SVS Griesheim 5229 : 5235 Harald Kauck 917 Kegel

Nach 2 Auswärtssiegen in Folge hoffte die 1. Herrenmannschaft auch das Heimspiel gegen den Konkurrenten im Abstiegskampf der Regionalliga B SVS Griesheim punkten zu können. Die Startspieler der SGA mussten dann aber gleich zu Beginn mit mäßigen 862 (Jörg Hettinger) und 828 (Ralf Henke) einen Rückstand von 58 Kegel hinnehmen. Etwas besser lief

es in der Mittelpaarung. Andreas Klein (862) und Heinz Kauck (865) konnten den Rückstand um 15 Kegel auf 43 reduzieren. Wieder einmal war es an den Schlusspielern Thomas Langjahr und Harald Kauck das Spiel noch zu drehen und mit einem Sieg zu beenden. Vor allem Harald begann auch gleich auf der ersten Bahn mit 246 sehr stark, aber auch Thomas erspielte mit 222 Kegel ein gutes Ergebnis. Der Rückstand verringerte sich nochmals um 31 auf nur noch 12 Kegel. Wie schon letzte Woche ging es jetzt wieder ständig hin und her, mal führten die Gastgeber dann wieder die Gäste aus Griesheim. Doch trotz ebenfalls sehr starken 254 Kegel auf der 2. Bahn durch Thomas vergrößerte sich der Rückstand hier wieder um 7 auf 19 Kegel. Auch die letzten 100 Kugeln je Spieler waren nichts für schwache Nerven, die Führung wechselte ständig hin und her. Am Ende mussten sich die Arheilger dann aber mit 5229 : 5235 denkbar knapp geschlagen geben und hat jetzt, da gleichzeitig der bisherige punktgleiche Tabellenletzte Eintracht Heppenheim bei der SG Sachsenhausen gewonnen hat wieder das Schlusslicht übernommen. Bei noch 2 Auswärtsspielen (am 12.03. VKH-NWA Ginnheim und am 09.04. TuS Rüsselsheim) sowie 1 Heimspiel (am 02.04. Eintracht Wiesbaden) wird es nach dieser Niederlage sehr schwer werden die Klasse noch zu halten.

He 2 SKG Roßdorf - SGA 2 4885 : 4745

Am 18. Spieltag waren die Herren 2 in Roßdorf zu Gast. Markus Hesse (860 Holz) und Niklas Kretschmann (724 Holz) hatten einen kleinen Rückstand von 22 Holz hin zu nehmen. Günter Hauck (775 Holz) und Dirk Eich (855 Holz) konnten einen 30 Holz Vorsprung heraus spielen. Rudolph Huthmann (753 Holz) und Sascha Wesp (778 Holz) fanden nicht richtig ins Spiel. Am Ende war leider ein Rückstand von 140 Holz zu verzeichnen. Jetzt sollten am 12.03. die Punkte gegen Pfungstadt in Arheilgen bleiben.

He 3 SKG Stockstadt 3 - SGA 3 2558 : 2396 D. Dörrsieb 453, F. Geider 451

Auch sechs Neuner in Folge !!! von Frank zu Beginn der letzten Bahn konnte die deutliche Niederlage in Stockstadt nicht verhindern. Es spielten Dennis Dörrsieb (453), Udo Erben (381), Reiner Kretschmann (344), Stephan Dörrsieb (424), Lui Traser (343) und Frank Geider (451).

—

14. Spieltag. Wieder Auswärtssieg der 1. Herren

Da 1 SGA 1 - SKG Roßdorf 2445 : 2602

Am 14. Spieltag der Hessenliga empfangen die Mädels der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Roßdorf. Im Startpaar spielten für Arheilgen Mechthild Wissing 441 Kegel und Heike Menger 382 Kegel. Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen knapp mit 25 Kegel zurück. Im Mittelpaar spielten Monika Stein 397 Kegel und Jutta Diehl 342 Kegel. Beide gaben weitere 90 Kegel ab. Vor dem letzten Durchgang lag Arheilgen mit 115 Kegel zurück. Das Schlusspaar aus Arheilgen Martina Rose 439 Kegel und Stephanie Thiede 444 Kegel konnte das Blatt nicht wenden und gaben weitere 42 Kegel ab. Das Spiel endete mit 2445:2602 und wurde mit 157 Kegel verloren.

He 1 SG Sachsenhausen – SGA 1 5295 : 5303

Nach dem Erfolg im letzten Spiel bei Eintracht Heppenheim, einem direkten Kontrahenten im Kampf um den Klassenerhalt der Regionalliga B musste die 1. Herrenmannschaft erneut

auswärts antreten. Diesmal allerdings beim Tabellendritten SG Sachsenhausen als klarer Außenseiter. Dennoch wollte man natürlich versuchen solange als möglich mitzuhalten um am Ende möglichst erneut zu punkten. Nachdem Heinz Kauck und Jörg Hettinger nach mäßigem Beginn bereits auf der ersten Bahn knapp 50 Kegel abgaben konnten sich beide im weiteren Verlauf steigern und mit 877 Heinz und 894 Jörg noch ordentliche Ergebnisse erzielen. Mit 24 Kegel Rückstand ging die Mittelpaarung auf die Bahnen. Hier fand Alois Lauer zwar nicht richtig ins Spiel gab aber am Ende trotz 819 Kegel nur 2 Kegel an seinen Gegenspieler ab. Gleichzeitig konnte Andreas Klein mit sehr guten 925 72 Kegel herausholen sodass die Schlusspieler Thomas Langjahr und Harald Kauck mit einem knappen Vorsprung von 46 Kegel auf die Bahnen geschickt wurden. Hier erzielte Michael Sommer auf Seiten der Gastgeber mit 263 Kegel gleich auf der Startbahn ein bärenstarkes Ergebnis, der Vorsprung für die Gäste war dahin. Auf den letzten 3 Bahnen ging es ständig hin und her, mal führte Sachsenhausen knapp dann wieder lag die SGA mit wenigen Kegeln vorne. Nach ebenfalls sehr guten 919 Kegel durch Thomas und ordentlichen 869 Harald hatten die Gäste das glücklichere Ende für sich und weitere 2 Punkte auf der Habenseite. Am kommenden Wochenende ist mit SVS Griesheim ein weiterer direkter Konkurrent im Abstiegskampf zu Gast in Arheilgen. Auch diese Begegnung muss gewonnen werden, zumal man sich in der Vorrunde mit 5211:5063 deutlich geschlagen geben musste. Wenn die Mannschaft an die Leistung an die Leistung des letzten Wochenendes anknüpfen und ein ähnlich gutes Ergebnis erzielen kann, sollte allerdings ein weiterer Schritt in Richtung Klassenerhalt möglich sein.

He 2 SGA 2 - SG Sachsenhausen 2 4938 : 5121

Das Spielwochenende war geprägt von etlichen Spielerausfällen bei den Herren. Gleich 4 Spieler aus der dritten Mannschaft mussten in der zweiten Mannschaft eingesetzt werden. Obwohl diese ihre Sache recht gut gemacht haben, ging die Begegnung erwartungsgemäß zu Gunsten der Gäste aus dem Frankfurter Süden aus. Es spielten Stephan Dörrsieb 810, Niklas Kretschmann 778, Jürgen Brunner 223/Frank Geider 624, Günter Hauck 806, Markus Hesse 846 und Sascha Wesp 851.

He 3 SGA 3 - SC/KC Bensheim 2 670 : 2437

Leider konnten nur Reiner Kretschmann 304 und Lui Traser 366 für die 3. Herren antreten.

-

Am 13. Spieltag erster Auswärtssieg der 1. Herren

Da 1 SGA 1 - KSC 1950 Hainstadt 2432 : 2534

Am heutigen 13. Spieltag konnten die Damen der SGA den Tabellenführer KSC 1950 Hainstadt begrüßen. Im Startpaar spielten für Arheilgen Monika Stein 411 Kegel und Jutta Diehl 366 Kegel. Nach dem 1. Durchgang lagen die Arheilgerinnen mit 126 Kegel im Rückstand. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Helga Helfesrieder 417 Kegel und Heike Menger 405 Kegel. Der Rückstand verringerte sich auf 105 Kegel. Das Schlusspaar aus Arheilgen Stephanie Thiede 430 Kegel und Martina Rose 403 Kegel versuchte den Rückstand zu minimieren, mussten aber am Ende die zwei Punkte mit einem Spielstand von 2432 : 2534 abgeben.

Da 2 SGA 2 - TSG Neu-Isenburg 2125 : 2328

Es spielten Ute Schlapmann 330 Kegel, Inge Eichhorn 340, Anette Anthes-Kretschmann 312, Astrid Debus 370, Inge Traser 366, sowie Mechthild Wissing 407 Kegel.

He 1 SKV Eintracht 74 Heppenheim – SGA 1 5034 : 5140

Im Kellerduell gegen SKV Eintracht Heppenheim mussten die Kegler der SG Arheilgen unbedingt einen Sieg einfahren um nicht schon am 13 Spieltag in der Regionalliga als fast sicheren Absteiger festzustehen. Zum Start holten Jörg Hettinger mit 876 Kegel und Ralf Henke 861 direkt eine Führung von 42 Kegel heraus. Mit diesen kleinen Polster starteten in der Mittelpaarung Andreas Klein und Heinz Kauck. Beide Spieler bauten die Führung um weitere 54 Kegel aus. Heinz mit 849 Kegel und Andreas mit 862 Kegel zeigten auf der nicht einfach zu spielenden Bahn in Heppenheim gute Ergebnisse. Mit nun 96 Kegel Führung sollte eigentlich auch nichts mehr anbrennen. Thomas Langjahr mit 849 Kegel und Harald Kauck mit 843 Kegel spielten souverän gegen ihre Gegner und sicherten so die dringend benötigten zwei Punkte. Man siegte mit 5034 : 5140 Kegel und man verlässt nun den letzten Tabellenplatz. Aber trotzdem muss sich die Leistung der Spieler verbessern um ganz aus dem Tabellenkeller zu kommen.

He 2 SGA 2 - GRW BF Riederwald 5083 : 4896

Zu einem vermeintlichen engen Spiel kamen die Sportfreunde aus Riederwald auf unsere Bahnen. Günter Hauck 853 Holz und Harry Rentz 824 Holz hatten 31 Holz auf der Habenseite herausgespielt. Rudolf Huthmann 855 Holz und Sascha Wesp 879 Holz vergrößerten den Vorsprung auf 113 Holz. Alois Lauer 851 Holz und Markus Hesse 821 Holz vergrößerten diesen auf 187 Holz. Die SG Sachsenhausen 2 sind die nächsten Gäste auf unseren Bahnen.

He 3 SGA 3 - SKG Roßdorf 2 2282 : 2429

Nur zu Anfang der Begegnung lag eine Überraschung in der Luft. Doch je länger die Partie dauerte, desto deutlicher wurde der Sieg der Gäste aus Roßdorf. Es spielten Reiner Kretschmann 342, Stephan Dörriesieb 427, Lui Traser 344 Niklas Kretschmann 374, Udo Erben 387 und Frank Geider 408.

-

15. Spieltag Da und He 2; 5. Spieltag Jugend

Da 2 SGA 2 - SVS Griesheim 2151 : 2414

Am 15. Spieltag hatte die 2. Damenmannschaft die Spielerinnen von SVS Griesheim zu Gast. In der Startpaarung spielten Inge Eichhorn 351 Kegel und Ute Schlapmann 368 Kegel. Die Mittelpaarung musste mit 80 Kegel Rückstand auf die Bahnen gehen. Hier spielten Astrid Debus 376 Kegel und Anette Anthes-Kretschmann 305 Kegel. Die Schlusspaarung konnte den Rückstand ebenfalls nicht mehr aufholen. Inge Traser mit 376 Kegel und Mechthild Wissing mit 375 Kegel konnten ebenfalls nicht mit ihren Gegnern mithalten. Das Spiel endete mit 2151 zu 2414 Kegel für Griesheim.

He 2 SGA 2 - SV 98 Kelsterbach 4973 : 4916

Soviel vorweg, beide Mannschaften hatten nicht ihren besten Tag, was insgesamt dazu führte,

dass ausgeglichen viel Fehlwurf und beiderseits durchwachsene Ergebnisse in die Räumchen nur wenige sehr gute Einzelergebnisse nach sich zogen. Dementsprechend sorgte das Startpaar der SGA, mit Dirk Eichs sehr guten 890 Kegel und Alois Lauers 809 Kegel bereits für den Grundstein des späteren Erfolgs, einen Vorsprung von exakt 100 Kegel! Im Mittelpaar wurden einige Kegel abgegeben, denn Harry Rentz und Rudolf Huthman kamen nicht so gut zurecht und spielten 797 bzw. 775 Kegel. Auch das Schlusspaar spielte sehr unterschiedlich, wobei Markus Hesse mit 814 Kegel und Heinz Kauck mit wiederum sehr guten 888 Kegel nichts mehr anbrennen ließen.

Jugend 5. Spieltag SGA - DJK Münster

Am 28.1. hatte die Jugend der SGA ihren 5. Spieltag. In dieser Liga spielen pro Mannschaft drei Spieler, aber um den Jugendlichen genügend Spielpraxis zu bieten, können vier Jugendliche mitspielen. Münster hatte diesmal drei Spieler und die SGA vier. Emily Rziha spielte in ihrem 1. Punktspiel 298 Kegel, Marcel Gutheil kam nicht so gut zurecht und erzielte 255 Kegel. Viktor Bonin und Erich Efremov spielten gute 328 bzw. 327 Kegel. Die SGA gewann ihr Spiel (egal welche drei Spieler zur Wertung herangezogen werden) gegen DJK Münster, die insgesamt 873 Kegel spielten.

-

12. Spieltag Saison 2015-16 24.01.2016

Da 1 TSG Bürgel – SGA 1 2510 : 2353

Es spielten Helga Helfesrieder 417, Mechthild Wissing 390, Heike Menger 357, Monika Stein 397, Stephanie Thiede 411 und Martina Rose 381 Kegel.

Da 2 Blau-Gelb Wiesbaden 2 - SGA 2

He 1 SGA 1 - SKG Gräfenhausen 5199 : 5265

Zum 12. Spieltag empfangen die Sportkegler der SG Arheilgen zum Derby SKG Gräfenhausen. Gegen den Tabellenführer in der Regionalliga sollte vielleicht eine Überraschung glücken. Aber man geriet am Start gleich wieder in Rückstand. Jörg Hettinger mit 890 Kegel und Ralf Henke mit nicht ganz so guten 830 Kegeln übergaben an die Mittelpaarung 50 Kegel Rückstand. Das Mittelpaar mit Heinz Kauck 851 Kegel und Andreas Klein 872 Kegel konnten mit den Gegnern mithalten und holten zu Beginn wieder ein paar Holz heraus, aber am Ende wuchs der Rückstand noch mal um weitere 24 Kegel an. Zum Schluss spielten Thomas Langjahr und Harald Kauck, beide konnten zunächst ein paar Kegel heraus holen aber die 885 Kegel von Thomas und 871 von Harald langten nicht um die dringend benötigten Punkten in Arheilgen zu behalten. Man verlor das Spiel mit 5199 : 5265 Kegeln und nun geht es am nächsten Spieltag zum Tabellennachbarn SKV Eintracht 74 Heppenheim. Dort soll nun endlich der Knoten platzen und die ersten Punkte in der Rückrunde eingefahren werden.

He 2 SKC Höchst 2 - SGA 2 5136 : 4924

In der Tabelle stand Höchst hinter der 2. Herrenmannschaft, aber das Spiel spiegelte etwas anderes wieder.

Markus Hesse starke 886 Holz und Sascha Wesp 807 Holz mussten schon zu Beginn einen 40 Holz Rückstand hinnehmen. Harry Rentz 835 Holz und der eingesprungene Jürgen Brunner 728 Holz mussten die Höchster weitere 145 Holz überlassen. Dirk Eich 846 Holz und Alois

Lauer 822 Holz hatten im Vergleich zum Gegner 27 Holz zu wenig gespielt. Ende hatte man 212 Holz weniger auf den schwer zu spielenden Bahnen gespielt als die Heimmannschaft: 5136 - 4924 LP. Am 30. Januar kommt SV 98 Kelsterbach auf die Arheilger Dschungelanlage.

He 3 DJK Blau/Weiß Münster – SGA 3 2408 : 2179

Die Begegnung hatte bereits am 08.11.2015 stattgefunden.

-

11. Spieltag Saison 2015-16 17.01.2016

Da 1 SGA - SKG Neuenhaßlau 2458 : 2548

Am 11. Spieltag der Hessenliga hatten die Mädels der SG Arheilgen die Mädels vom SKG Neuenhaßlau zu Gast. Im Startpaar spielten für Arheilgen Monika Stein (375 Kegel) und Jutta Diehl (421 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen nur knapp mit 9 Kegel zurück. Das Mittelpaar aus Arheilgen Helga Helfesrieder (433 Kegel) und Heike Menger (396 Kegel) konnten das Spiel leider nicht drehen. Somit lag Arheilgen vor dem letzten Durchgang mit 58 Kegel hinten. Das Schlusspaar aus Arheilgen Stephanie Thiede (417 Kegel) und Martina Rose (416 Kegel) konnten nicht mit den Mädels aus Neuenhaßlau mithalten. Das Spiel endete mit 2458:2548 und wurde mit 90 Kegel verloren.

Da 2 SGA 2 - TuS/SKC Griesheim 2198 : 2243

Die 2.Damenmanschaft hatte am 13.Spieltag die TuS/SKC Griesheim zu Gast. Im 1.Spiel diesen Jahres setzte sich die Serie des letzten Jahres fort. Das Spiel ging 2198 zu 2243 verloren. Es spielten Inge Eichhorn 351 Kegel, Ute Schlapmann 364 Kegel, Astrid Debus 337 Kegel, Anette Anthes-Kretschmann 335 Kegel, Inge Traser 376 Kegel und Mechthild Wissing 435 Kegel.

He 1 TuS/SKC Griesheim -SGA 1 5399 : 5339 Thomas Langjahr 957

Zum ersten Punktspiel des Jahres war die 1. Herrenmannschaft beim Tabellendritten TuS/SKC Griesheim zu Gast. Als klarer Außenseiter, belegte man vor diesem Spieltag den 10. und damit letzten Tabellenplatz, wollten die Gäste so lange als möglich mithalten. Dies gelang zunächst auch ganz gut. Nach der Startpaarung mit Jörg Hettinger (892) und Ralf Henke (884) lagen die Arheilger nur 1 Kegel zurück. Auch Alois Lauer und **Andreas Klein** hielten zunächst gut mit. Auf der letzten Bahn konnten sich dann aber die Gastgeber doch etwas absetzen. Nach sehr guten **915** durch Andreas und 830 durch Alois gingen die Schlussspieler mit 44 Kegel Rückstand auf die Bahnen. Hier sah es dann zunächst nach einer erneut deftigen Niederlage aus, zwischenzeitig lag die SGA mehr als 100 Kegel zurück. Am Ende gaben Harald Kauck mit 861 und **Thomas Langjahr** mit herausragenden **957 Kegel** zwar nochmals 16 Kegel ab, aber mit 5339 : 5399 konnte man am Ende trotz der erwarteten Niederlage ein gutes Mannschaftsergebnis erzielen. Am nächsten Wochenende ist der bisher überragend auftretende Tabellenführer SKG Gräfenhausen in Arheilgen zu Gast. Auch hier wird wahrscheinlich nicht viel zu holen sein aber vielleicht gelingt ja die große Überraschung und die Punkte bleiben in Arheilgen.

He 2 SGA 2 - SKC 74 Ober-Ramstadt 5087 : 5045

Mit einem Sieg ins neue Jahr starten war die Devise und es gelang der zweiten Herrenmannschaft in einem spannenden Spiel mit 5087 zu 5045 Kegel. Ein fulminanter Start gelang **Markus Hesse mit 914 Kegel**. Sascha Wesp hielt unter Einsatz von Eisspray und Schmerzgel bis zum Ende durch und erzielte 819 Kegel. Den Vorsprung von 49 Kegel konnte die Mittelpaarung Harry Rentz und Günter Hauck (818/840 Kegel) nicht halten, so dass die Schlusspieler der SGA mit 9 Kegel Rückstand auf die Bahnen gingen. Heinz Kauck 856 Kegel und Dirk Eich 840 Kegel zeigten keine Nerven und sorgten dafür, dass die Punkte in Arheilgen blieben.

He 3 SGA 3 – SKC BF Bürstadt 2294 : 2417

Es spielten Niklas Kretschmann (360), Jürgen Brunner (416), Lui Traser (329), Stephan Dörrsieb (395), Udo Erben (391) und Frank Geider (403).

-

CCP hkbv Damen und Herren erreichen Halbfinale

CCP hkbv 3.Runde He 09.01.2016 13:00 Uhr Florstadt; Damen 10.01. 13:00 Neu-Isenburg

HKBV Classic Club Pokal 2015/2016 SG Arheilgen Damen – 2. Runde Gruppe 4

Es war mal wieder soweit - am Sonntag 10.01.2016 fuhren 5 Mädels zum Classic Club Pokal nach Neu-Isenburg. Insgesamt treten 4 Mannschaften mit jeweils 4 Spielerinnen an, Spielmodus 120 Wurf. Der Erst- und Zweitplatzierte qualifiziert sich automatisch für das Halbfinale. Teilnehmer in Gruppe 4 waren die Mädels aus Neu-Isenburg (Bezirksoberliga), SKC Höchst (Bezirksoberliga), GH Sulzbach (Bezirksoberliga) und Arheilgen (Hessenliga). Für Arheilgen startete Monika Stein mit 494 Kegel - 12 Punkte. Nach dem ersten Durchgang lag Arheilgen auf Platz 2. Als zweite ging Helga Helfesrieder auf die Bahnen und erreichte 476 Kegel – auch 12 Punkte. Dies bedeutete weiterhin Platz 2. Als Dritte ging Martina Rose auf die Bahnen und erreichte 506 Kegel – 11 Punkte. Der 2. Platz wurde gehalten und der Abstand zum Dritten lag bei 8 Punkten. Als Schlusspielerin ging Stephanie Thiede auf die Bahnen und erreichte ebenfalls 506 Kegel – 11 Punkte. Mit insgesamt 1982 Kegel und 46 Punkten erreicht Arheilgen den 2. Platz und hat sich somit für das Halbfinale am 28.05.2016 qualifiziert.

Herren im Halbfinale des Classic Club Pokal

In der 3. Runde des Classic Club Pokals galt es sich für die Kegler der SGA für das Halbfinale zu qualifizieren. Zu den Gegnern gehörte die gastgebende Mannschaft KSG Florstadt, TSG Neu-Isenburg und SKC Höchst. Bei diesem Wettbewerb spielen 4 Mannschaften mit jeweils 4 Spielern gegeneinander. In 4 Durchgängen mit je 1 Spieler jeder Mannschaft werden 120 Kugeln über 4 Bahnen um maximal 4 Punkte pro Bahn gespielt. Zu Beginn startete Jörg Hettinger, der mit 533 Kegeln sich 11 Punkte und den zweiten Platz sicherte. Danach spielte Andreas Klein, der auf seinen ersten drei Bahnen jeweils 4 Punkte holte. Mit 537 Kegeln holte er am Ende 14 Punkte und baute damit den Vorsprung auf den dritten Platz weiter aus. Nun ging es für Heinz Kauck darum, schon fast den Einzug ins Halbfinale zu sichern. Er haderte aber ein wenig mit der Bahn und holte mit 460 Kegeln 7 Punkte. Mit einem großen Punktevorsprung konnte nun Ralf Henke auf die Bahn gehen. Mit 528 Kegeln holte er 9,5 Punkte und damit den zweiten Platz für die SG Arheilgen. Turniersieger wurde SKC Höchst mit 55,5 Punkten, zweiter SG Arheilgen mit 41,5 Punkten, dritter wurde KSG Florstadt mit 32,5 und den

vierten Platz holte TSG Neu Isenburg mit 30,5 Punkte. Nun steht die SG Arheilgen im Halbfinale des Classic Club Pokal am 28.05.16 im Kegelcenter Lorsch.

-

10. Spieltag Saison 2015-16 06.12.2015

Nix zu holen für SGA - Sportkegler

Da 1 SC/KC Bensheim - SG Arheilgen 2565 : 2546

Am 10. Spieltag der Hessenliga ging es für die Damen der SG Arheilgen nach Lorsch zum SC/KC Bensheim. Gespielt wird in Lorsch über 6 Bahnen. Im Startpaar spielten für Arheilgen Heike Menger (372 Kegel), Monika Stein (431 Kegel) und Justina Samulnik (410 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen knapp mit 16 Kegel vorne. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Stephanie Thiede (451 Kegel), Helga Helfesrieder (452 Kegel) und Martina Rose (430 Kegel). Arheilgen versuchte den Vorsprung zu halten, doch die Schlusspielerin aus Bensheim, Tanja Hassenzahl machte Arheilgen einen Strich durch die Rechnung und spielte sensationelle 505 Kegel. Das Spiel endete 2565:2546 Kegel und wurde mit 19 Kegel verloren.

Da 2 SC/KC Bensheim2 - SG Arheilgen 2 2376 : 2210

Am 12. Spieltag der Bezirksoberliga und dem letzten Spieltag in diesem Jahr waren die 2. Damen der SGA zu Gast beim SC/KC Bensheim2. Hier wurde über 6 Bahnen gespielt, so daß es nur 2 Durchgänge gab. Nach dem ersten Durchgang hatte unsere Mannschaft einen Rückstand von 130 Kegel. Die Spielerinnen des 2. Durchgangs gaben noch einmal 36 Kegel ab. Insgesamt spielten Inge Eichhorn 347 Kegel, Ute Schlapmann 352 Kegel, Lieselotte Hauck 334 Kegel, Inge Traser 370 Kegel, Astrid Debus sehr gute 422 Kegel und Mechthild Wissing 385 Kegel. Das Spiel endete 2376 zu 2210.

He 1 SGA 1 - Eintracht 61 Riederwald 5185 : 5197

Zum ersten Spieltag der Rückrunde und zugleich letzten Spieltag 2015 hatte die 1. Herrenmannschaft den Tabellensechsten Eintracht 61 Riederwald zu Gast. Nach zuletzt 5 Niederlagen in Folge und nur 2 Siegen aus 9 Spielen der Vorrunde wollten die Gastgeber mit einem Sieg den Anschluss an das Mittelfeld der Regionalliga B wiederherstellen. Ralf Henke (864) und Harald Kauck (880) erspielten in der Startpaarung einen knappen 41-Kegel-Vorsprung. In der Mittelpaarung konnten Jörg Hettinger mit 886 und Dennis Dörrsieb mit 868 am Ende nochmals 19 Kegel herausholen sodass die Schlusspaarung mit einem Vorsprung von 60 Kegel auf die Bahnen ging. Leider fanden hier Thomas Langjahr und auch Alois Lauer nicht zu ihrem Spiel. Mit 849 (Thomas) und 838 Kegel (Alois) gaben sie am Ende 72 Kegel ab, wodurch mit mäßigen 5185 : 5197 eine denkbar knappe Niederlage zu Buche stand. Bei nur noch 3 Heimspielen und 5 Auswärtsspielen der Saison wird es für die Arheilger mehr als schwer den Abstieg zu verhindern. Hierzu müssten zumindest diese Heimspiele und zumindest noch 2 der 5 Auswärtsspiele erfolgreich beendet werden, was nach dem bisherigen Saisonverlauf nicht sehr wahrscheinlich erscheint. Weiter geht es mit der Punktrunde am 17.01.2016 mit dem Lokalderby bei TuS / SKC Griesheim.

He 2 KSG Darmstadt 2 - SG Arheilgen 2 5199 : 4979

Zum Start der Rückrunde wurde im Orpheum gegen die KSG Darmstadt gespielt. Der letzte Sieg im Rücken und ein Blick auf die Tabelle ließen eigentlich ein leichteres Spiel erhoffen. Markus Hesse (858 Holz) und Frank Geider (773 Holz) hatten einen Rückstand von 62 Holz erspielt. Günther Hauck (865 Holz) und Rudolf Huthmann (858 Holz) gaben nochmals 16 Holz ab. Dirk Eich (801 Holz) und Sascha Wesp (824 Holz) haderten ebenso wie die Mannschaftskollegen mit den Bahnen. Leider standen zum Abschluss des Spieles ein Rückstand von 220 Holz an der Anzeige. Nach den Feiertagen und dem Jahreswechsel kommen am 16.01.16 die Sportfreunde aus Ober-Ramstadt zur SGA.

He 3 Jadran Griesheim - SG Arheilgen 3 2508: 2261

Keine Chance hatten die 3. Herren beim Tabellenzweiten in Griesheim. Es spielten Niklas Kretschmann (350), Jürgen Brunner (388), Lui Traser (317), Stephan Dörrsieb (418), Udo Erben (398) und Harry Rentz (390).

-

9. Spieltag Saison 2015-16 06.12.2015

1. Damen auch in Ginnheim erfolgreich

Da 1 DSC Ginnheim - SG Arheilgen 2463 : 2495

Am 9. Spieltag der Hessenliga mussten die Mädels der SG Arheilgen nach Ginnheim fahren. Ginnheim belegt zurzeit den 6. Platz in der Hessenliga mit 2 Punkten Vorsprung vor der SG Arheilgen. Es starteten Justina Samulnik (383 Kegel) und Helga Helfesrieder (425 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen mit 31 Kegel zurück. Im Mittelpaar spielten Heike Menger (410 Kegel) und Monika Stein (398 Kegel). Beide konnten 15 Kegel für ihre Mannschaft heraus spielen und so lag Arheilgen vor dem letzten Durchgang nur noch mit 16 Kegel zurück. Die beiden Schlusspielerinnen aus Ginnheim zogen in die Vollen erst einmal davon, doch das Schlusspaar aus Arheilgen Martina Rose (439 Kegel) und Stephanie Thiede (440 Kegel) ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und kämpften sich im Abräumen Kegel für Kegel heran und zogen letztendlich vorbei. Das Spiel endete mit 2463:2495 und wurde mit 32 Kegel gewonnen.

Da 2 TV Erfelden - SG Arheilgen 2 2599 : 2178

Am 11. Spieltag mussten die 2. Damenmannschaft nach Stockstadt fahren um gegen Erfelden zu spielen. Wir hatten gleich zu Beginn wenig Chancen. Bei Erfelden kegelten 5 Spielerinnen über 400 Kegel. Bei uns spielten Inge Eichhorn 362 und Ute Schlapmann 374 Kegel (97 minus). In der Mitte spielten Astrid Debus 337 und bei ihrem ersten Einsatz Anette Anthes-Kretschmann 326 Kegel (222 minus). Am Schluss erzielten Inge Traser 364 und Jutta Diehl 415 Kegel (102 minus). Das Spiel endete 2599 zu 2178 Kegel.

He 1 SGA 1 - TuS Rüsselsheim 5287 : 5300

Am letzten Hinrunden Spieltag musste die erste Herrenmannschaft endlich mal wieder Punkte holen um nicht ans Tabellenende zu rutschen. Der Gegner, TuS Rüsselsheim versprach in der Vergangenheit immer spannende Spiele. Zu Beginn starteten diesmal Alois Lauer mit 857 und Jörg Hettinger mit sehr guten 919 Kegeln. Beide Spieler hatten ihren Gegner im Griff und holten eine Führung von 92 Kegeln heraus. Diesen Vorsprung wollten

Ralf Henke und Andreas Klein verwalten, was aber nicht gelang. Andreas mit 824 und Ralf mit 883 konnten nicht mit ihren Gegnern mithalten und gaben 100 Kegel ab. Jetzt galt es für das Schlusspaar Thomas Langjahr und Harald Kauck um jedes Holz zu kämpfen. Nach gutem Start von beiden SGAlern konnte man sich ein wenig absetzen. Doch eine Serie von Neunern beider Spieler aus Rüsselsheim machten den benötigten Sieg für die SGA zunichte. Harald spielte 888 Kegeln und Thomas starke 916 Kegel, mit diesen guten Ergebnissen konnte man aber keine Kegel heraus holen. So verlor man knapp mit 5287 : 5300 Kegel. Nun steht am kommenden Wochenende erneut ein Heimspiel gegen Eintracht Riederwald an. Dort will man erneut versuch mit einem Sieg eine neue Serie zu starten um vom Tabellenende zu entfliehen.

He 2 VFR Wiesbaden - SGA 2 5125 : 5181

Am Sonntag trat die 2. Herrenmannschaft in Wiesbaden beim Tabellen-Zehnten an. Nach der Niederlage der letzten Woche wollte man einen Sieg erreichen um den Abstand zur Tabellenspitze nicht zu groß werden zu lassen. Etwas verändert in der Aufstellung starteten für die Arheilger Frank Geider und Dennis Dörrsieb. Frank begann sehr stark auf den ersten 100 Kugeln, kam auf den 2ten 100 jedoch nicht mehr so gut zurecht und kam auf 837 Kegeln. Dennis spielte Konstante vier Bahnen und erspielte 865 Kegel. Es stand eine Führung von 29 Kegel auf der Anzeige. Stephan Dörrsieb ging im Mittelpaar mit Markus Hesse auf die Bahn. Die beiden spielten Unentschieden gegen ihre Gegner. Markus kam auf 849 Kegel. Stephan erspielte sich insbesondere mit einer stärkenden ersten und letzten Bahn gute 857 Kegel. Für das Schlusspaar galt es den Vorsprung nach Hause zu bringen, doch im letzten Durchgang wechselte die Führung Hinrunde her. Doch am Ende behielten Sascha Wesp mit 896 und Dirk Eich mit 877 die Oberhand und konnten sogar noch einige Holz gut machen. Das Spiel endete 5125 zu 5181. Wiesbaden spielte zwar Heim-Saisonbestleistung, doch konnten die Arheilger das Beste Ergebnis einer Auswärtsmannschaft in dieser Saison in Wiesbaden erreichen. Nun heißt es für die Mannschaft im letzten Spiel dieses Jahres nächste Woche im Darmstädter Orpheum das Jahr mit Punkten abzuschließen und einem guten Gefühl in die Weihnachtspause zu gehen.

He 3 TUS/SKC Griesheim - SGA 3 2492 : 2252

-

8. Spieltag Saison 2015-16 29.11.2015

Sieg mit Saisonbestleistung der 1. Damen

Da 1 SGA – SVS Griesheim 2606 : 2568

Am heutigen 8. Spieltag erwarteten die SGA Damen den 4. Platzierten SVS Griesheim. Ein Sieg im letzten Heimspiel in diesem Jahr wäre in der aktuellen Tabellensituation sehr wichtig. Im Startpaar spielten für Arheilgen Justina Samulnik (409 Kegel) und Helga Helfesrieder (443 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Arheilgerinnen mit 15 Kegel hinten. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Monika Stein (450 Kegel) und Heike Menger (421 Kegel). Sie konnten sich Kegel für Kegel an die Gäste heranspielen und übergaben dem Schlusspaar eine Führung von 26 Kegel. Das Schlusspaar aus Arheilgen, Stephanie Thiede (424 Kegel) und Martina Rose (sehr gute 459 Kegel), wollten ihren Mannschaftskameradinnen in nichts nachstehen und erhöhten den Vorsprung nochmals. Das Spiel endete mit der bisherigen Saisonbestleistung von 2606:2568.

Da 2 SGA - Fortuna DKC Kelsterbach 2271 : 2239

Am zehnten Spieltag hatte die 2. Damenmannschaft die Spielerinnen von Fortuna DKC Kelsterbach zu Gast. In der Startpaarung spielten Inge Eichhorn 332 Kegel und Ute Schlapmann 386 Kegel. Die Mittelpaarung musste mit einem Rückstand von 15 Kegel auf die Bahnen gehen. Hier spielten Mechthild Wissing 369 Kegel und Astrid Debus sehr gute 420 Kegel. Die Schlusspaarung konnte somit mit einem Vorsprung von 33 Kegel auf die Bahnen gehen. Das Schlusspaar wollte den Vorsprung nicht wieder abgeben und schafften das auch bis auf einen Kegel. Inge Traser mit 383 Kegel und Jutta Diehl mit 381 Kegel erspielten den Endstand von 2271 zu 2239 Kegel.

He 1 TuS Eintracht Wiesbaden - SGA 1 5392 : 5256

Zum achten Spieltag musste die 1. Herrenmannschaft bei Hessenligaabsteiger TuS Eintracht Wiesbaden antreten. Nachdem die letzten 3 Spiele der Saison verloren gingen musste diesmal ein Sieg gelingen um den Anschluss nicht zu verlieren. Doch wie zuletzt gerieten die Gäste gleich zu Beginn deutlich in Rückstand. Andreas Klein und Jörg Hettinger konnten mit 858 (Andreas) und 885 (Jörg) nicht mit dem Gegner mithalten und gaben bereits 94 Kegel ab. Um weitere 60 Kegel erhöhte sich der Rückstand in der Mittelpaarung. Leider fand hier Alois Lauer nie zu seinem Spiel und erzielte am Ende 832 Kegel und auch Thomas Langjahr hatte am Ende trotz 904 mit 12 Kegel knapp das Nachsehen. Mit schon uneinholbaren 154 Kegel Rückstand gingen die Schlussspieler Harald Kauck und Ralf Henke an den Start. Mit ebenfalls sehr guten 903 von Ralf und 874 durch Harald holten die Gäste 18 Kegel auf. Mit 5392 : 5256 musste man sich aber erneut klar geschlagen geben. Am kommenden Samstag ist der starke Aufsteiger TuS Rüsselsheim in Arheilgen zu Gast.

He 2 SGA 2 – TuS Rüsselsheim 2 4956 : 4993

Die zweite Herren hatten leider Pech:

Vor Spielbeginn musste man einen Spieler an die erste Herren wegen Verletzung abgeben. Dennis Dörrsieb (837 Holz) und Sascha Wesp (872 Holz) machten im 1. Durchgang 68 Holz gut. Rudolf Huthmann (821 Holz) und der kurzfristig, zu seinem ersten 200 Wurf-Spiel eingesprungene Reiner Kretschmann hatten gegen die gut spielenden Rüsselsheimer einen Rückstand von 135 Holz hin zu nehmen. Dirk Eich (881 Holz) und Markus Hesse (857 Holz) machten am Anfang erst viele Holz gut, so dass sogar ein Sieg am Horizont sichtbar wurde, aber zum Schluss stand leider eine Niederlage mit 37 Holz an der Tafel.

He 3 SG Arheilgen 3 - SC 58 Darmstadt 2415 : 2581

Erwartungsgemäß setzte sich der verlustpunktfreie Gast vom SC 58 Darmstadt klar durch. Es spielten Niklas Kretschmann (402), Stephan Dörrsieb (390), Lui Traser (349), Harry Rentz (439), Frank Geider (416) und Günter Hauck (419).

-

7. Spieltag Saison 2015-16 22.11.2015

Nur SGA Herren 2 gewinnen am Wochenende

Da 1 KSV Viktoria Aschaffenburg - SG Arheilgen 2544 : 2492

Am 7. Spieltag der Hessenliga fuhren die Mädels der SG Arheilgen nach Aschaffenburg. Im Startpaar spielten für Arheilgen Monika Stein (434 Kegel) und Heike Menger (372 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen mit 42 Kegel zurück. Das Mittelpaar aus Arheilgen Iris Geider (447 Kegel) und Justina Samulnik (427 Kegel) konnten für ihre Mannschaft 35 Kegel heraus spielen und so lag Arheilgen vor dem letzten Durchgang nur noch mit 7 Kegel zurück. Das Schlusspaar aus Arheilgen Stephanie Thiede (418 Kegel) und Martina Rose (394 Kegel) kamen zwischenzeitlich bis auf 2 Kegel heran, doch Aschaffenburg nutzte seinen Heimvorteil auf der letzten Bahn und ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen. Der Spiel endete mit 2544:2492 und wurde mit 52 Kegel verloren.

Da 2 KSC 74 Ober-Ramstadt – SGA 2 2510 : 2370

Am neunten Spieltag war die 2. Damenmannschaft zu Gast in Ober-Ramstadt. In der Startpaarung spielten Inge Eichhorn 366 Kegel und Ute Schlapmann 408 Kegel. Die Mittelpaarung mit Inge Traser mit 391 Kegel und Astrid Debus mit 383 Kegel konnte leider keine Kegel aufholen. In der Schlusspaarung spielten Mechthild Wissing 423 Kegel und Jutta Diehl 406 Kegel. Die Mannschaft verlor ihr Spiel trotz ihrer Saisonbestleistung mit 2510 zu 2377.

He 1 SGA 1 – VKH/NWA Ginnheim 5183 : 5434

Die 1. Herrenmannschaft hatte zum 7. Spieltag VKH/NWA Ginnheim zu Gast. Um den Anschluss an das Mittelfeld nicht zu verlieren musste diese Begegnung gewonnen werden. Schon zu Beginn gaben Alois Lauer mit 849 und Heinz Kauck mit 861 gegen gut aufgelegt Gäste 56 Kegel ab. In der Mittelpaarung gingen Dennis Dörrsieb und Jörg Hettinger für die SGA auf die Bahnen. Beide fanden zu keiner Zeit zu ihrem Spiel. Nach ungewohnt schwachen 829 durch Jörg und 824 Kegel (Dennis) bei gleichzeitig sehr guten 960 und 892 auf Seiten der Gäste ging die Schlusspaarung mit uneinholbaren 255 Kegel Rückstand auf die Bahnen. Hier konnten Thomas Langjahr mit 916 Kegel und Harald Kauck (904) zwar gute Ergebnisse erzielen, aber auch damit nur 4 Kegel gutmachen sodass am Ende mit 5183 : 5434 erneut eine deutliche Heimmiederlage zu verzeichnen war. Nach dieser erneut hohen Heimmiederlage müssen die Arheilger mit nur 4 Punkten aus 7 Spielen am nächsten Wochenende bei Eintracht Wiesbaden versuchen zu punkten, was mit einer deutlichen Leistungssteigerung auch möglich sein sollte.

He 2 SKV Pfungstadt 2 - SGA 2 5381 : 5390

Glücklicher, spannender und enger Sieg

Zum 9. Spieltag fuhr man mit drei Niederlagen in Folge nach Pfungstadt. Eine Mannschaftsumstellung sollte wieder 2 Punkte sichern. Markus Hesse (888 Holz) und Dirk Eich (870 Holz) spielten einen 28 Holz Vorsprung heraus.

Mit unserem neuer Mann Rudolf Huthmann (bärenstarke 916 Holz) und Sascha Wesp (909 Holz) konnte man mithalten und nur 7 Holz ab. Der letzte Durchgang mit Andreas Klein (902 Holz) und Ralf Henke (905 Holz) wurde sehr spannend und glücklich mit 9 Holz Vorsprung gewonnen. Am nächsten Samstag werden die Sportfreunde aus Rüsselsheim auf den SGA Bahnen erwartet.

He 3 TSV Pfungstadt 3 - SG Arheilgen 3 2486 : 2334

Leider konnten die dritten Herren im direkten Vergleich die Gelegenheit nicht nutzen, mit ihren Gastgebern punktemäßig gleich zu ziehen und sich vom Tabellenende etwas abzusetzen.

Es spielten Reiner Kretschmann (260), Stephan Dörrsieb (432), Lui Traser (324) Harry Rentz (438), Frank Geider (432) und Günter Hauck (448).

-

Da 2 erreichen Unentschieden

Da 2 8. Spt He 3 12. Spt 08.11.2015

Da 2 SGA 2 – Falkeneck 2325 : 2325

Am achten Spieltag hatte die 2. Damenmannschaft die Spielerinnen von Falkeneck zu Gast. In der Startpaarung spielten Inge Eichhorn 346 Kegel und Heike Menger 430 Kegel. Die Mittelpaarung konnte mit 28 Kegel Vorsprung auf die Bahnen gehen. Hier spielten Inge Traser 393 Kegel und Ute Schlapmann 309 Kegel. Die Schlusspaarung musste somit mit einem Rückstand von 34 Kegel auf die Bahn. Nun wogte das Spiel hin und her und mit dem allerletzten Wurf kam es zu einem seltenen Unentschieden. Monika Stein mit 432 Kegel und Jutta Diehl mit 415 Kegel erspielten den Endstand von 2325 zu 2325 Kegel.

He 3 12. Spt BW Münster 3 - SG Arheilgen 3 2408:2179

Nach den zuletzt gezeigten guten Leistungen fuhren die Arheilger selbstbewusst nach Münster. Zu Beginn war es eine ausgeglichene Begegnung, doch leider verletzte sich Udo Erben (318) beim 73. Wurf so schwer, dass er aufgeben musste. Diesen Nachteil konnten Udo's Mannschaftskameraden, auch wegen nicht gerade guten eigenen Leistungen, nicht mehr wettmachen. Desweiteren spielten Niklas Kretschmann (321), Ludwig Traser (328), Stephan Dörrsieb (390), Rudolph Huthmann (399) und Günter Hauck (423).

-

6. Spieltag Saison 2015-16 01.11.2015

SGA Da1 Derby-Sieg gegen Gräfenhausen

Da 1 SG Arheilgen – SKG Gräfenhausen 2551 : 2328 Iris Geider 460 Kegel

Nachdem die Damen der SGA in den letzten Spielen leider die Punkte nicht für sich erspielen konnten, musste im Derby gegen Gräfenhausen ein Sieg her. Im Startpaar spielten für Arheilgen Monika Stein (442 Kegel) und Helga Helfesrieder (402 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Arheilgerinnen dadurch mit 90 Kegel in Führung. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Justina Samulnik (387 Kegel) und Iris Geider (460 Kegel). Die Führung erhöhte sich so auf 187 Kegel. Das Schlusspaar aus Arheilgen, Stephanie Thiede (435 Kegel) und Martina Rose (425 Kegel), wollten ihren Mannschaftskameradinnen in nichts nachstehen und erhöhten den Vorsprung nochmals. Das Spiel endete mit 2551:2328.

Da 2 SG Arheilgen – SKG Gräfenhausen 2 2198 : 2338

Am siebten Spieltag hatte die 2. Damenmannschaft die Spielerinnen von Gräfenhausen zu Gast. In der Startpaarung spielten Inge Eichhorn 354 Kegel und Ute Schlapmann 335 Kegel. Die Mittelpaarung musste mit 94 Kegel Rückstand auf die Bahnen gehen. Hier spielten Inge Traser 413 Kegel und Astrid Debus mit Lieselotte Hauck 306 Kegel. Die Schlusspaarung

musste somit mit einem Rückstand von 127 Kegel auf die Bahn. Mechthild Wissing mit 357 und Jutta Diehl mit tagesbestem Ergebnis von 433 Kegel konnte auch keine Kegel mehr gut machen. Das Spiel endete mit 2198 zu 2338 Kegel.

He 1 SVS Griesheim - SGA 1 - SG Sachsenhausen 5211 : 5063

Die 1. Herrenmannschaft musste am vergangenen Wochenende zum Lokalderby bei SVS Griesheim antreten. Dennis Dörrsieb mit 851 und Jörg Hettinger (883) konnten in der Startpaarung einen knappen 35-Kegel-Vorsprung für die Gäste erkämpfen. Leider fanden Harald Kauck und Heinz Kauck auf den nicht ganz einfach zu spielenden Bahnen nicht zu ihrem gewohnten Spiel und gaben mit 833 (Harald) und 797 (Heinz) 96 Kegel ab. Somit gingen die Schlusspieler mit einem Rückstand von 61 Kegel auf die Bahnen. Zwar erspielten hier Thomas Langjahr mit 853 und Alois Lauer mit 846 Kegel etwas bessere Ergebnisse, die am Ende mit 148 Kegel erneut deutliche Niederlage aber nicht verhindern. Mit 5211 : 5063 blieben die Punkte wieder einmal bei den Gastgebern in St. Stephan. Nach einer zweiwöchigen Spielpause hat die Mannschaft am 21.11. VKH-NWA Ginnheim zu Gast. Auch gegen den Tabellenfünften aus Frankfurt wird es sicher kein leichtes Spiel werden.

He 2 SGA 2 – SKG Roßdorf 1 4953 : 5065 Andreas Klein 905 Kegel

Nach 3 Spieltagen auf Auswärtsbahnen ging es endlich wieder einmal auf die Heimbahnen in Arheilgen. In der ersten Paarung spielten Markus Hesse 811 und Dirk Eich 854 Kegel und lagen damit 42 Holz hinter den Roßdörfer Gästen zurück. In der Mittelpaarung sah man was sich in der Startpaarung angedeutet hatte. Sascha Wesp mit 789 und Harry Rentz mit 753 Kegel kamen heute mit dem Zustand der Bahnen überhaupt nicht zurecht und fanden nicht in ihr gewohntes Spiel. Hier wurden alleine 155 Holz abgegeben und der gesamte Rückstand wuchs auf 197 Holz an. Die Schlusspaarung wollte jedoch noch versuchen das ganze Spiel zu wenden und so ging es mit deutlichem Rückstand auf die Bahnen. Ralf Henke mit 841 Kegel konnte seinem direkten Gegenspieler 32 Holz abnehmen. Mit sehr gut erkämpften 905 Kegel konnte Andreas Klein 53 Holz auf den Gegner gutmachen, doch sollte dies heute für die 2. Mannschaft einfach nicht reichen. So verlor man nun das erste Heimspiel der Saison mit einem 112 Holz Rückstand und hofft nun, dass am nächsten Spieltag beim SKV Pfungstadt es wieder besser läuft.

He 3 SG Arheilgen 3 - SKG Stockstadt 3 2458 : 2488 Niklas Kretschmann 477 (301+176)

Mit zwei super Einzelleistungen haben Udo Erben 440 und Niklas Kretschmann 477 in der Mittelpaarung einen 100 Punkte Rückstand aus der Startpaarung, Ludwig Traser 373 und Reiner Kretschmann 357 wettmachen und in einen knappen Vorsprung umwandeln können. Diesen verteidigten Frank Geider 382 und Günter Hauck 429 bis ca. 10 Wurf vor Spielende. In dieser Phase zogen die Gäste mit 3 Neunern in Folge davon und gewannen das Spiel letztlich glücklich.

-

5. Spieltag Saison 2015-16 25.10.2015

Sportkegler der SGA mit sieglosem Wochenende

Da 1 SKG Roßdorf - SGA 1 2528 : 2415

Am 5. Spieltag der Hessenliga ging es für die Mädels der SG Arheilgen nach Roßdorf. Im Startpaar spielten für Arheilgen Monika Stein (398 Kegel) und Helga Helfesrieder (388 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen bereits mit 61 Kegel zurück. Im Mittelpaar spielten Justina Samulnik (399 Kegel) und Iris Geider (424 Kegel), beide gaben weitere 12 Kegel ab. Vor dem letzten Durchgang lag Arheilgen mit 73 Kegel zurück. Das Schlusspaar aus Arheilgen Martina Rose (389 Kegel) und **Stephanie Thiede (448 Kegel)** konnte das Blatt nicht wenden und gaben weitere 40 Kegel ab. Das Spiel endete mit 2528:2415 und wurde mit 113 Kegel verloren.

He 1 SGA 1 - SG Sachsenhausen - 5228 : 5474

Zum 5. Spieltag hatte die 1. Herrenmannschaft die SG Sachsenhausen zu Gast. Gegen den bis dahin Neunten und somit Vorletzten der Regionalliga B hoffte man mit einer erneut ausgeglichenen Mannschaftsleistung die Punkte in Arheilgen zu behalten. Bereits in der Startpaarung lief es dann aber nicht gut bei den Gastgebern. **Harald Kauck** konnte zwar mit sehr guten **910 Kegel** an die Leistung der letzten Woche anknüpfen, jedoch fand Dennis Dörrsieb nie zu seinem zuletzt gezeigten starken Spiel und erzielte am Ende 853 Kegel. Da die beiden Gastspieler hier mit 905 und 939 sehr gute Ergebnisse vorlegten ging die Mittelpaarung bereits mit 81 Kegel Rückstand auf die Bahnen. **Jörg Hettinger** konnte mit **926** gegen 910 auf der Gästeseite zwar ein paar Kegel aufholen, jedoch kam auch Ralf Henke diesmal mit 805 nicht an seine zuletzt guten Ergebnisse heran. 116 Kegel betrug der Rückstand mit dem die Schlusspieler Thomas Langjahr und Heinz Kauck auf die Bahnen gingen. Mit 860 (Thomas) und 874 (Heinz) erhöhte sich der Rückstand dann nochmals deutlich wobei die beiden bei 918 und 946 Kegel der Gäste jeweils an die Tausend hätten spielen müssen um den Sieg für die Arheilger zu erkämpfen. Mit 5228 : 5474 musste man sich am Ende mehr als deutlich geschlagen geben. Am kommenden Wochenende muss die Mannschaft zum schweren Auswärtsspiel bei SVS Griesheim antreten.

He 2 SG Sachsenhausen 2 - SGA 2 5122 – 5116

Krimi in Sachsenhausen

Zum 6. Spieltag der Runde fuhr man mit der S-Bahn nach Sachsenhausen, einstimmig wollte man die Niederlage im letzten Spiel vergessen lassen. Markus Hesse 875 und Dirk Eich 899 Holz spielten einen Vorsprung von 69 Holz heraus. Sascha Wesp 834 und Harry Rentz 786 Holz gaben wenige Holz ab - 52 Holz Vorsprung. Andreas Klein 889 und Alois Lauer 833 Holz hatten mit den famos aufspielenden Sachsenhäusern zu kämpfen, zwischenzeitlich lag man ca. 30 Holz hinten und kämpfte sich bis kurz vor Spielende wieder heran. Das Spielglück lag leider beim Gegner, so dass dieser mit 6 Holz gewann. Die nächste Woche hat man die Kegelfreunde aus Roßdorf auf den eigenen Bahnen zu Gast.

He 3 SC/KC Bensheim 2 gegen SGA 3 2516 : 1234 Kegel Rudolf Huthmann 467

Leider konnte die 3. Herrenmannschaft nur mit 3 Spielern antreten. Ein Sieg war somit nicht erreichbar, aber die Tagesbestleistung von 467 Kegel von Rudolf Huthmann überraschte angenehm. Weiter spielten Günter Hauck 423 und Reiner Kretschmann 344 Kegel.

-

4. Spieltag Saison 2015-16 18.10.2015

SGA Herren siegen auch im 2. Heimspiel

Da 1 KSC 1950 Hainstadt – SGA 1 2614 : 2590 Jozefa Samulnik 476 Kegel

Beim Aufsteiger der letzten Saison und zur Zeit dem Tabellen Zweiten, starteten die Mädels aus Arheilgen zum ersten Mal in Hainstadt. Im Startpaar spielten für Arheilgen **Monika Stein (453 Kegel)** und Heike Menger (388 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Arheilgerinnen mit 14 Kegel vorne. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen **Jozefa Samulnik (sehr gute 476 Kegel)** und Helga Helfesrieder (415 Kegel). Der Vorsprung erhöhte sich auf 28 Kegel. Das Schlusspaar aus Arheilgen Stephanie Thiede (423 Kegel) und Martina Rose (435 Kegel) versuchte den Vorsprung zu halten, mussten aber am Ende die zwei Punkte mit einem Spielstand von 2614 : 2590 abgeben.

Da 2 TSG – Neu-Isenburg – SGA 2 2360 : 2060

Am 5. Spieltag der Bezirksoberliga war die 2. Damenmannschaft der SGA bei der TSG Neu-Isenburg zu Gast. Die Mannschaft findet dieses Jahr nicht ihre Form. Das Spiel endete mit einer hohen Niederlage 2360 zu 2060.

He 1 SGA 1 – SKV Eintracht 74 Heppenheim 5304 : 5184



Heinz Kauck 800 Spiele im SGA Trikot

Zum 4 Spieltag in der Regionalliga B erwartete man die Mannschaft von SKV Eintracht 74 Heppenheim. In der noch engen Tabelle der Regionalliga muss man die Heimspiele gewinnen um nicht den Anschluss zu verlieren. Vor dem Spiel wurde Heinz Kauck zu seinem 800 Spiel im SGA Trikot geehrt. Heinz Kauck spielt schon seit seiner Jugend im Dienste der SGA und hat schon erfolgreich an Meisterschaften teilgenommen. Zuletzt bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Senioren.

Am Start spielten diesmal Jörg Hettinger und Dennis Dörrsieb beide zeigten sehr gute Ergebnisse mit 878 von Jörg und **925** von **Dennis**. Beide legten den Grundstein zum Sieg und bescherten den weiteren Mitspielern der SGA einen ruhigen Nachmittag. Mit einer Führung von 115 Kegel konnten Ralf Henke und Heinz Kauck befreit aufspielen. Dies gelang aber nur **Heinz** der im seinem Jubiläumsspiel auch sehr gute **917 Kegel** erspielte. Ralf kam heute nicht zurecht ins Spiel, holte aber noch 864 Kegel. Mit einer nochmals leicht ausgebauten Führung von 148 Kegeln gingen dann Thomas Langjahr und Harald Kauck auf die Bahn. Zu diesem Zeitpunkt war eigentlich nicht mehr mit einer Niederlage zu rechnen und die beiden konnten ohne Druck ihr Spiel machen. Thomas kam auch nicht so gut zu recht heute und spielte 836 Kegel, bei Harald lief es besser und zeigte mit 884 Kegeln ein solides Ergebnis. Am Ende zeigte der Spielbericht einen deutlichen Heimsieg von 5304 : 5184 Kegeln an. Am kommenden Wochenende hat die 1 Mannschaft erneut ein Heimspiel gegen die SG Sachsenhausen, die Kugel rollt ab 13 Uhr.

He 2 GRW BF Riederwald – SGA 2 5007 : 4956

Relativ optimistisch führen die zweiten Herren als Tabellenführer nach Frankfurt-Riederwald. Auf der 6 Bahnen Anlage starteten Günter Hauck 773, Markus Hesse 831 und Dirk Eich mit 867 Kegel. Der Rückstand von 49 Kegel erschien noch aufholbar. Andreas Klein 846, Alois Lauer 876 und Sascha Wesp 801 Kegel versuchten auf den nicht leicht zu spielenden Bahnen heranzukommen, aber die Riederwälder ließen dies insbesondere Dank eines starken Einzelergebnisses von 952 Kegel nicht zu. So wurde der Wettkampf mit 138 Kegel Unterschied verloren.

He 3 SKG Roßdorf 2 – SGA 3 2329 : 2202

Zwei einigermaßen vernünftige Ergebnisse reichten nicht aus, um den bis dahin Tabellenletzten aus Roßdorf zu schlagen. Es spielten Niklas Kretschmann (376), Rudolf Huthmann (402), Udo Erben (403), Reiner Kretschmann (290), Stephan Dörrsieb (357) und Harry Rentz (374).

-

11.10. 2015 HKBV Classic Club Pokal: Damen und Herren als Gruppenerste eine Runde weiter

1. Runde Damen

Am Sonntag 11.10.2015 führen 5 Mädels zum Classic Club Pokal nach Oberafferbach. Insgesamt treten 4 Mannschaften mit jeweils 4 Spielerinnen an, Spielmodus 120 Wurf. Der Erst- und Zweitplatzierte qualifiziert sich automatisch für die nächste Runde. Teilnehmer in Gruppe 1 waren die Mädels aus Bad Soden-Salmünster (Regionalliga), Oberafferbach (A-Liga), DSG Sailauf/Hösbach (2. Bundesliga) und Arheilgen (Hessenliga).

Für Arheilgen startete Martina Rose mit 499 Kegel - 12 Punkte. Nach dem ersten Durchgang lag Arheilgen auf Platz 2. Als zweite ging Monika Stein auf die Bahnen und erreichte 510 Kegel – 12 Punkte. Dies bedeutete weiterhin Platz 2. Als Dritte ging Iris Geider auf die Bahnen und erreichte sehr gute 551 Kegel – 12,5 Punkte. Nun lag Arheilgen vor dem letzten Durchgang auf Platz 1 mit einem Punkt Vorsprung vor Bad Soden-Salmünster. Als Schlussspielerin ging Stephanie Thiede auf die

Bahnen und erreichte auch sehr gute 552 Kegel (Tagesbeste) – 13,5 Punkte. Mit insgesamt 2112 Kegel und 50 Punkten erreicht Arheilgen den 1. Platz und hat sich somit für die 2. Runde qualifiziert – Termin 10.01.2016.

2. Runde Herren

Am vergangenen punktspielfreien Wochenende gingen die Damen und Herren der SGA-Sportkegler im Classic-Club-Pokal (CCP) mit jeweils einer Vierermannschaft an den Start. Gespielt wird hier über 4 Bahnen mit 4 Mannschaften a 4 Spieler(innen) und 1 Ersatzspieler(in), wobei in 4 Durchgängen je 1 Spieler(in) jeder Mannschaft jeweils 30 Kugeln kombiniert über alle 4 Bahnen spielt. Pro Bahn bekommt die Mannschaft mit dem höchsten Ergebnis 4, die zweitbeste 3 usw. Punkte. Die beiden Mannschaften mit den am Ende meisten Punkten qualifizieren sich für die nächste Runde.

Die Herren hatten es in Heppenheim mit den Gastgebern KSC Heppenheim (A-Liga) sowie dem KSC Hainstadt und KC Rothenbergen (Hessenliga) aufzunehmen. Nach furiosem Beginn der Startspieler des KSC Hainstadt und KC Rothenbergen konnte in der Startpaarung Jörg Hettinger am Ende mit 11,5 Punkten bei 522 Kegel gemeinsam mit Hainstadt die Führung übernehmen. Als nächstes ging Markus Hesse für die SGA auf die Bahnen. Mit 494 Kegel und 10 Punkten gelang es ihm eine knappe Führung von 1,5 Punkten vor Hainstadt und Rothenbergen zu erkämpfen. Ralf Henke erspielte auf den beiden ersten Bahnen mit sehr guten 148 und guten 137 Kegel jeweils 4 Punkte. Am Ende erspielte er sehr gute 13 Punkte mit 532 Kegel. Damit lag die Mannschaft mit 34,5 Punkten vor Hainstadt (31), Rothenbergen (28) und Heppenheim (26,5). Mit 533 Kegel konnte Harald Kauck in der Schlusspaarung hervorragende 15,5 Punkte erspielen und damit den 1. Platz für die Arheilger sichern. Mit 50 Punkten lag man am Ende deutlich vor dem KSC Hainstadt die sich mit 39,5 Punkten ebenfalls für die nächste Runde 9. Januar 2016 qualifizierten. Platz 3 erkämpften sich die Gastgeber KSC Heppenheim mit 35,5 Punkten knapp vor KC Rothenbergen mit 35 Punkten.

-

4. Spieltag Da 2 He 2 (12er) 2015-16 04.10.2015

He 2 SV 98 Kelsterbach 1 - SG Arheilgen 2 4995 : 5267

Mit 3 Siegen im Rücken fuhr man nach Kelsterbach, **Heinz Kauck (904 Holz)**, Stephan Dörrsieb (863 Holz) und Markus Hesse (883 Holz) fingen fulminant an und spielten einen 170 Holz Vorsprung heraus. **Andreas Klein (919 Holz)**, Dirk Eich (794 Holz) und **Sascha Wesp (904 Holz)** packten weitere 102 Holz dazu, so dass ein Sieg mit 272 Holz (4995 - 5267 Holz) heraus sprang.

Ob ein weiterer Sieg am 18.10. in Riederwald dazu kommt, wird sich zeigen.

Da 2 SVS Griesheim 2 – SGA 2 2438 : 2124

Die 2. Damenmannschaft verlor Ihr Spiel in Griesheim es erzielten Lieselotte Hauck 289, Ute Schlapmann 384, Astrid Debus 346 Kegel, sowie Inge Traser 368, Mechthild Wissing 342 und Jozefa Samulnik 395 Kegel.

-

3. Spieltag Saison 2015-16 27.09.2015

Niederlage im Derby! Sehr gute Ergebnisse der Herren

Hessenliga Damen

Da 1 SG Arheilgen – TSG Bürgel 2368 : 2522

Durch einen personellen Engpass gingen die Mädels aus Arheilgen in ungewohnter Formation an den Start. Im Startpaar spielten für Arheilgen Mechthild Wissing (358 Kegel) und Helga Helfesrieder (392 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Arheilgerinnen mit 78 Kegel im Rückstand. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Monika Stein (440 Kegel) und Jutta Diehl (372 Kegel). Der Rückstand erhöhte sich auf 86 Kegel. Das Schlusspaar aus Arheilgen Heike Menger (371 Kegel) und Martina Rose (435 Kegel) versuchte den Rückstand zu minimieren, mussten aber am Ende die zwei Punkte mit einem Spielstand von 2368 : 2522 abgeben.

Da 2 SGA - BG Wiesbaden 1343 : 2113

Am 03. Spieltag der neuen Saison, hatte die 2. Damenmannschaft der SGA die BG Wiesbaden zu Gast. Leider konnte die SGA nur mit 4 Spielerinnen antreten. Die Ergebnisse waren Lieselotte Hauck 272 Kegel, Ute Schlapmann und Astrid Debus je 338 Kegel, sowie Inge Traser als Tagesbeste 395 Kegel. Das Endergebnis lautete 1343 zu 2113 Kegel für BG Wiesbaden.

He 1 Gräfenhausen - SGA 5562 : 5505 Jörg Hettinger 956 Kegel

Am dritten Spieltag in der Regionalliga ging es zum Derby nach Gräfenhausen. In den letzten Jahren war dort nicht viel zu holen aber man wollte sich trotzdem dort gut verkaufen. Am Start spielten **Jörg Hettinger** und **Heinz Kauck**. Zu Beginn war das Spiel recht ausgeglichen aber dann steigerten sich die Spieler der SG Arheilgen und bauten eine Führung von 54 Holz auf. **Heinz** mit **914 Kegel** und **Jörg** mit sehr guten **956 Kegeln** zeigten einen klasse Kegelsport. Nun galt es für Dennis Dörrsieb und Ralf Henke die Führung zu Verteidigen. Was am Anfang auch noch gut gelang, aber am Schluss zeigte Uwe Seibert von Gräfenhausen ein Bundesligareifes Ergebnis mit 1005 Holz. **Dennis** mit **928 Kegel** und **Ralf Henke** mit **921 Kegel** konnten aber trotzdem noch einen Vorsprung von 26 Kegel an das Schlusspaar übergeben. Zum Schluss gingen dann **Thomas Langjahr** und Harald Kauck auf die Bahn. Beide kamen nicht gleich so richtig in Fahrt und man verspielte die Führung, Harald mit 863 und **Thomas** mit **923** kämpften zwar bis zum Ende aber es langte nicht für den Sieg. Am Ende zeigte die Anzeige ein Ergebnis von 5562 : 5505 an.

He 2 SGA - SKC Höchst 5007 : 4956

Den dritten Sieg im dritten Spiel konnten die Herren der 2. Mannschaft am Samstag in ihrem Heimspiel gegen den SKC Höchst feiern. Bereits im Startpaar konnte ein Vorsprung von 52 Kegeln durch **Markus Hesse** mit der Tagesbestleistung von **925 Kegel** und Günter Hauck, 770 Kegel, herausgespielt werden. Das Mittelpaar Stephan Dörrsieb / Sascha Wesp musste gegen stark beginnende Höchster zuerst viele Kegel abgeben, konnte diese dann aber auf den zweiten 100 Kugeln nahezu wieder wett machen. Stephan, 757 Kegel und Sascha, 822 Kegel, schickten das Schlusspaar mit 32 Kegel auf der Haben Seite auf die Bahn. Der in die Mannschaft gekommene **Alois Lauer** erspielte mit 4 gleichmäßigen Bahnen **916 Kegel**, während Andreas Klein, stark beginnend, dann aber abbauend, auf 817 Kegel kam. Die Gäste blieben hierbei ständig in Schlagdistanz, mussten sich schließlich aber mit 5007 zu 4956 Kegeln geschlagen geben. Nun erwartet die Mannschaft 3 Auswärtsspiele in Frankfurt in Folge. Hier will man versuchen an die starke Mannschaftsleistung aus Ober-Ramstadt anzuknüpfen und möglichst 6 Punkte ans Mühlchen zu holen.

He 3 SG Arheilgen 3 : DK BW Münster 2 2368 : 2293 Niklas Kretschmann 464 Kegel

Im dritten Spiel schafften die dritten Herren ihren ersten Saisonsieg. Übertoller Spieler war **Niklas Kretschmann**, der mit **464** Punkten ein hervorragendes Ergebnis erzielte. Desweiteren spielten Udo Erben (385), Dirk Eich (438), Rudolf Huthmann (424), Reiner Kretschmann (303) und Ludwig Traser (354).

-

2. Spieltag Saison 2015-16 20.09.2015

SGA Teams erfolgreich

Hessenliga Damen

SKG Neuenhaßlau - SG Arheilgen 1 2408 : 2506

Am 2. Spieltag der Hessenliga fuhren die Mädels der SG Arheilgen nach Hasselroth – Ziel war es die ersten 2 Punkte nach Hause zu holen. Im Startpaar spielten für Arheilgen Heike Menger (377 Kegel) und Helga Helfesrieder (418 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen nur knapp mit 18 Kegel zurück. Das Mittelpaar aus Arheilgen Monika Stein (393 Kegel) und Iris Geider (435 Kegel) drehten den Spieß herum und nahmen ihren Gegnerinnen aus Neuenhaßlau 42 Kegel ab. Somit lag Arheilgen vor dem letzten Durchgang mit 24 Kegel vorne. Das Schlusspaar aus Arheilgen Stephanie Thiede (448 Kegel) und Martina Rose (435 Kegel) ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und bauten den Vorsprung weiter aus. Der Spiel endete mit 2408:2506 und wurde mit 98 Kegel gewonnen. nbsp]

Da 2 TuS/SKC Griesheim – SGA 2382 : 2216

Am 2. Spieltag der Bezirksoberliga war die 2. Damenmannschaft der SGA bei der TuS/SKC Griesheim zu Gast. Im Startpaar spielten Lieselotte Hauck 262 Kegel Ute Schlapmann 370 Kegel. In der Mittelpaarung holten Inge Traser mit 413 Kegeln und Inge Eichhorn mit 368 Kegeln 30 Holz heraus. Die Schlusspaarung bildeten Mechthild Wissing mit 396 Kegeln und Jutta Diehl mit 407 Kegeln. Das Spiel endete mit einer Niederlage 2382 zu 2216.

He 1 SGA – TuS/SKC Griesheim 5264 : 5100

Am zweiten Spieltag der Saison hatte die 1. Herrenmannschaft der SGA-Sportkegler TuS+SKC Griesheim zu Gast. Nach der deutlichen Niederlage zum Saisonbeginn in Riederwald wollte die Mannschaft auf den eigenen Bahnen mit einer besseren Mannschaftsleistung die ersten Punkte einfahren. In der Startpaarung konnten dies der immer noch durch eine starke Erkältung geschwächte Alois Lauer mit 846 und Jörg Hettinger 878 zwar nur bedingt umsetzen, dennoch erspielten die beiden einen 45-Kegel-Vorsprung. Heinz Kauck und Ralf Henke wollten es in der Mittelpaarung dann besser machen. Trotz starkem Beginn der Gäste konnten beide den Vorsprung von Bahn zu Bahn ausbauen und mit 876 (Heinz) und 884 (Ralf) weitere 102 Kegel gutmachen. Somit gingen Thomas Langjahr und Harald Kauck mit einem beruhigenden Vorsprung von 147 Kegel auf die Bahnen. Auch hier begannen die Gäste sehr stark und holten zunächst Kegel für Kegel auf, zwischenzeitig betrug der Vorsprung nur noch 90 Kegel. Am Ende konnten Thomas mit 865 und **Harald** mit sehr guten **915** die Führung um weitere 17 Kegel ausbauen und mit 5264 : 5100 einen deutlichen Sieg erkämpfen.

Am kommenden Wochenende muss die Mannschaft zum erneut schweren Auswärtsspiel bei einem weiteren Lokalrivalen antreten. Bei SKG Gräfenhausen gab es in den letzten Jahren nur wenig zu holen. Dennoch will man hier mit einer weiteren Leistungssteigerung für eine kleine Überraschung sorgen und die Punkte nach Arheilgen mitnehmen.

He 2 KSC 74 Ober-Ramstadt 1 – SGA 2 5157 : 5252

Zum ersten Auswärtsspiel fuhr unsere 2. Herrenmannschaft nach Ober-Ramstadt. Mit dem Auftaktsieg im Rücken hoffte man den in der letzten Saison zu Hause ungeschlagenen Ober-Ramstädtern in die Suppe zu spucken. Markus Hesse (831 Holz) und Günter Hauck (793 Holz) kamen nicht richtig zurecht und lagen mit 193 Holz zurück, aber **Andreas Klein (933 Holz)** und **Sascha Wesp (910 Holz)** schlugen zu und reduzierten den Rückstand auf 3 Holz. **Dennis Dörriesieb (924 Holz)** und Dirk Eich (861 Holz) machten den Sack zu und man gewann mit 5252 zu 5157 Holz. Am nächsten Spieltag erwartet man die Kegelfreunde aus Höchst - Gut Holz.

He 3 SKC BF Bürstadt : SG Arheilgen 3 2561 : 1519

Aus Gründen von Verletzung, Krankenhausaufenthalt und persönlicher Eitelkeit konnten die 3. Herren nur mit 4 Spielern nach Lampertheim fahren. Das Endergebnis zeigte aber auch, dass im Falle einer vollzähligen Mannschaft ein Sieg nur sehr schwer möglich gewesen wäre. Es spielten Stephan Dörriesieb (397), Reiner Kretschmann (343), Ludwig Traser (355) und Frank Geider (424).

-

1. Spieltag Saison 2015-16 13.09.2015

Hessenliga Damen

SG Arheilgen - SC/KC Bensheim

Am ersten Spieltag der Hessenliga empfing die SG Arheilgen die Spielerinnen aus Bensheim. Im Startpaar spielten für Arheilgen Heike Menger (374 Kegel) und Helga Helfesrieder (413 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen deutlich mit 80 Kegel im Rückstand. Im 2. Durchgang spielten für Arheilgen Monika Stein (430 Kegel) und Iris Geider (446 Kegel). Sie verringerten somit den Rückstand auf 22 Kegel. Das Schlusspaar aus Arheilgen Stephanie Thiede (440 Kegel) und Martina Rose (398 Kegel) versuchte den Rückstand noch aufzuholen, mussten aber am Ende die zwei Punkte mit einem Spielstand von 2501 : 2554 abgeben.

Bezirksoberliga Damen

SG Arheilgen 2 - SC/KC Bensheim 2

Am 1. Spieltag der neuen Saison hatte die 2. Damenmannschaft der SGA den SC/KC Bensheim 2 zu Gast. Im Startpaar spielten Inge Eichhorn 364 Kegel und Ute Schlapmann 373 Kegel. Somit ging die Mittelpaarung mit einem Rückstand von 18 Kegeln auf die Bahn. Hier holten Inge Traser mit 368 Kegel und Josefa Samulnik mit 381 Kegel ein Plus von 48 Holz heraus. Die Schlusspaarung ging nun mit einem Vorsprung von 30 Kegeln auf die Bahnen. Das Spiel endete durch Ergebnisse von Mechthild Wissing 393 Kegel und Jutta Diehl 371 Kegel mit einem Sieg von 2250:2182.

Regionalliga B Herren

Eintracht 61 Riederwald - SG Arheilgen

Am ersten Spieltag in der Saison ging es für die erste Herrenmannschaft zum schweren Auswärtsspiel bei Eintracht 61 Riederwald. Beim letzten Gastspiel erlitt man dort eine deftige Niederlage - dieses Mal wollte es die Mannschaft der SGA ändern. Am Start spielten Jörg Hettinger 852 Kegel, Heinz Kauck 853 Kegel und Sascha Wesp 854 eine geschlossene Mannschaftsleistung und man geriet nur mit 67 Kegel in Rückstand. Nun galt es für Thomas Langjahr, Alois Lauer und Ralf Henke sich am Gegner wieder ran zu kämpfen. Dies gelang auch sehr gut, man holte Kegel um Kegel auf und verkürzte den Rückstand zwischenzeitlich auf nur 20 Kegel. Doch am Ende drehten die Riederwälder auf und führten das Spiel nach Hause. Alois mit 850 Kegel, Thomas mit 879 Kegel und Ralf mit 901 Kegel konnten dann die Auswärtsniederlage nicht verhindern. Am Ende verlor man deutlich mit 5361:5189 Kegel. Am kommenden Wochenende ist das erste Heimspiel gegen die TuS/SKC Griesheim – Startbeginn ist ab 13 Uhr.

Bezirksliga Herren

SG Arheilgen 2 - KSG Darmstadt 3

Das erste Spiel der Runde bedeutete für den Absteiger SGA den Start in der Bezirksliga, was auf Grund des zum Teil großen Trainingsmangels nicht auf die leichte Schulter zu nehmen war. Als hätten sie die Kugel seit dem letzten Rundenspiel nicht aus der Hand gelegt, legten Dennis Dörrsieb und Günter Hauck gleich richtig los. Dennis als Tagesbester mit herausragenden 919 Kegel und Günter mit guten 866 Kegel sorgten gleich zu Beginn für einen beruhigenden Vorsprung. In der Mittelpaarung wurden deutlich Kegel abgegeben, aber Harry Rentz mit 816 Kegel und Frank Geider mit nur 761 Kegel übergaben an das Schlusspaar mit immer noch 88 Kegel Vorsprung. Markus Hesse mit 838 Kegel und Dirk Eich mit sehr guten 886 Kegel ließen nichts mehr anbrennen und holten die ersten 2 Punkte zur SGA. Das Spiel endete 5086:4840 und wurde mit 246 Kegel gewonnen.

A-Liga 2 Herren

SG Arheilgen 3 –Jadran Griesheim

Die Saison begann für die 3. Herren mit einem Heimspiel gegen Jadran Griesheim. Zu Beginn konnten die Arheilger einen 31 Punkte Vorsprung herausspielen, doch dann kippte die Partie zugunsten der Gäste. Es spielten Jürgen Brunner(407), Niklas Kretschmann (391), Reiner Kretschmann mit seinem ersten Punktspiel (288), Ludwig Traser (360), Udo Erben (357) und Stephan Dörrsieb (434).

-

Am kommenden Wochenende: Saisonstart 2015-16 Sa.12.09.2015

-

Die Herren der SGA-Sportkegler spielten bereits am Sa. 05.09. im Classic-Club-Pokal (CCP) in Walldorf.

Bei diesem Wettbewerb spielen 4 Mannschaften mit jeweils 4 Spielern gegeneinander. In 4 Durchgängen mit je 1 Spieler jeder Mannschaft werden 120 Kugeln über 4 Bahnen um maximal 4 Punkte pro Bahn gespielt. Die Mannschaft mit der höchsten Gesamtpunktzahl hat am Ende gewonnen.

Die beiden besten Mannschaften qualifizieren sich für die nächste Runde.

Für die SGA erreichten Jörg Hettinger 521 Kegel (10 Punkte), Heinz Kauck 523 (11 Punkte), Ralf Henke 507 (11,5 Punkte) und Harald Kauck 523 (10 Punkte).

Am Ende wurde die SGA mit 42,5 Punkten 2ter und erreichte damit die nächste Runde.

-

18.07.2015

Der Vergnügungsausschuss hatte für Samstag eingeladen, sich - mit Fahrrad ausgerüstet - bei der SGA einzufinden. Kurzfristige Änderungen in der Mannschaftsaufstellung wurden fernmündlich bzw. per Mundpropaganda übermittelt.

Vorbereitungstechnisch wurden zuvor seitens des „Arbeitskreises Fahrradausflug des Vergnügungsausschusses der SGA Kegelabteilung“ (AKFdVdSGAKA) zunächst die Strecke geplant und eine Vortour durchgeführt. Teilnehmerseitig wurden Fahrräder gesucht, gefunden, von Fachkräften per mühevoller Fein-Tuning fahrbereit gemacht, und teilweise in einen der Tragweite der Veranstaltung entsprechenden, würdevollen Zustand verbracht (geputzt).

Noch wenige Tage vorher war aufgrund der Wettervorhersage mit Gewittern zu rechnen, was sich allerdings nach harten mehrtägigen Verhandlungen des AKFdVdSGAKA mit dem dafür Zuständigen (Petrus) kurz vorher noch etwas nach hinten verschieben ließ und für die Veranstaltung keine ernsthafte Bedrohung mehr darstellte. Nachdem schon morgens die durchaus problematische, vor allem in der Damenwelt sehr beliebte Frage „Was ziehe ich denn bloß an?“ jeweils individuell gelöst werden konnte, stand der Abfahrt prinzipiell nichts mehr im Wege. Um 11:00 Uhr sollte es losgehen und es waren dann auch alle, die sich angemeldet hatten, pünktlich da. Zwei fleißige Bienchen konnten leider nicht teilnehmen, weil sie zeitgleich mit der Pflege der Kegelbahn beschäftigt waren.

Die geplante Route wurde seitens eines einzelnen Mitglieds des AKFdVdSGAKA gleich nach Abfahrt einer spontanen Änderung unterzogen, um die Flexibilität des Streckenverantwortlichen des AKFdVdSGAKA einer ersten Prüfung zu unterziehen. Da dieser Umstand an vielen Teilnehmern der Tour unbemerkt vorbeizog, kann man hier durchaus eine erfolgreich gemeisterte Aufgabe attestieren!

Zur Streckenführung: über die bereits vor mehreren Jahren - sehr wahrscheinlich extra für diese Veranstaltung - in Kooperation zwischen Firma Merck und der Stadt Darmstadt neu gebauten Umgehungsstraße nebst Fahrradweg ging es zunächst Richtung Westen und

vergleichsweise unauffällig und dezent vorbei am Domizil eines dem Vorstand der Kegelabteilung angehörenden Heute-Leider-Nicht-Radfahrers und nach Querung der Schnellbahntrasse und der dahinter befindlichen neuen B3 mittels eines unter die Erdoberfläche verlegten Straßenabschnitts in Richtung freies Feld bei herrlichem Sonnenschein und in angemessen gemütlicher Geschwindigkeit.

Eine geschickte Maßnahme des AKFdVdSGAKA, die Geschwindigkeit zu drosseln und die scheinbar vorhandene Harmlosigkeit der Strecke zu suggerieren. Doch Teilnehmer, die sich hier niveautechnisch in Richtung einer gemütlichen Wochenendveranstaltung einlullen ließen, hatten weit gefehlt!

Schon kurz danach standen die vom AKFdVdSGAKA geschickt eingebauten, ersten Herausforderungen an: eine über viele tausend Mikrometer tiefe Treibsandoberfläche bildete den Anfang, zeitgleich brazzelte der gelbe Stern mit voller Kraft vom Himmel.

Im direkten Anschluss wurde die Beschaffenheit des Unterbodens durch eine von Agrarökonomen aufgestellte, massive Bewässerungsanlage zusätzlich erschwert, die - ob ihrer Dimension und Leistungsfähigkeit - durchaus eines Einsatzes bei der Darmstädter Berufsfeuerwehr würdig gewesen wäre.

Dass die Anlage eigentlich als Beschneigungsanlage gedacht gewesen wäre, was eingedenk der vorherrschenden Temperaturen allerdings zwangsläufig zum Scheitern verurteilt sein musste, veränderte zwar die Ausprägung der Herausforderung erheblich, erschien dem unvoreingenommenen Beobachter aber letztlich der Jahreszeit und dem vom AKFdVdSGAKA geplanten Schwierigkeitsgrad durchaus angemessen.

Teil 2:

Eine weitere Belastungsprobe hatten die Verantwortlichen des AKFdVdSGAKA beim ersten Zwischenstopp eingeplant. Diese war mehr ausgerichtet auf die psychische Belastbarkeit der Teilnehmer, mit dem Hintersinn des Erlernens der Gelassenheit, bei Durststrecken beim Finden des richtigen Weges - der Fachmann / die Fachfrau spricht hier von „Gasse“ - während des Werfens (korrekterweise müsste man zumindest in den meisten Fällen eigentlich von „Rollen“ sprechen) eines bis zu 2,9 kg schweren, runden Sportgerätes auf vorwiegend weiße, in geometrischen Aufstellungsfragen in Form eines für den Beobachter auf der Spitze stehenden Quadrates orientierten 9er-Feldes von zur Oberseite hin zwischenzeitlich verjüngt verlaufenden zylindrischen, senkrecht stehenden Vollkunststoffkörpern mit Schnur-Befestigung an der Oberseite.

Die Belastungsprobe bestand darin, die kurze Erholungspause - zwecks Getränkeaufnahme - entfallen zu lassen, weil sie von den Betreibern der Einrichtung kurzerhand durch Nichterscheinen torpediert wurde. Die Mitarbeiter der spontan eingebauten benachbarten, alternativen Einkehrmöglichkeit fühlten sich aufgrund des massiven Auftretens der vom AKFdVdSGAKA an den Rand des Steinrodsees geführten Gruppe von Radlern restlos überfordert und verweigerten aus Kapazitätsengpassgründen die Versorgung mit Kaltgetränken.

So viel dazu: die Gruppe meisterte auch diese Herausforderung mit Bravour und ließ sich ohne Meckern und Murren über Egelsbach zum nächsten eingeplanten Zwischenstopp geleiten: es wartete ein leckeres Eis mit einer Erholungspause bevor es auf den nächsten Abschnitt ging, der gleich zu Beginn mit einer erneuten Unterflur-Querung der Bahnlinie im

Bereich des Erzhäuser Bahnhofs startete und durch regen Gegenverkehr im Tunnel und seinen Zufahrten erschwert wurde. Aus Sicht eines Teilnehmers wäre hier doch eine Vollsperrung der Unterführung durch die Polizeidirektion Südhessen für die Dauer der Querung angemessen gewesen - das sollte durch den AKFdVdSGAKA bei der Planung der nächsten, ähnlich gelagerten Veranstaltung eventuell berücksichtigt werden.

Im weiteren Verlauf der Tour ergaben sich keine weiteren Schwierigkeiten, wenn man davon absieht, dass ein einzelner Teilnehmer den richtigen Zeitpunkt zum Abbiegen in Richtung des Glasbiergeschäftes (Kalkofen) verpasste, stattdessen geradeaus weiterfuhr und dadurch - sehr wahrscheinlich ungewollt und plötzlich - viel zu früh zuhause in Roßdorf ankam und ein weiterer Teilnehmer zwischenzeitlich den Anschluss an die Spitzengruppe verlor, weil er von muskulären Problemen geplagt wurde.

Zur Abschlussveranstaltung am Kalkofen stießen zur letztlich etwas zu früh angekommenen Trainingsgruppe weitere Kräfte zur Verstärkung ein.

Das LISI-Team (Ludwig, Inge, Sascha, Inge) half den Teilnehmern bei der Bewältigung der letzten Aufgabe: Reduzierung des Gesamtumfangs der Lagerbestände am Forsthaus Kalkofen.

Alles in allem ein gelungener Ausflug und gleichzeitig eine sehr unauffällig und dezent eingebaute Trainingseinheit – vielen Dank an alle Beteiligten des AKFdVdSGAKA! (TLa)